

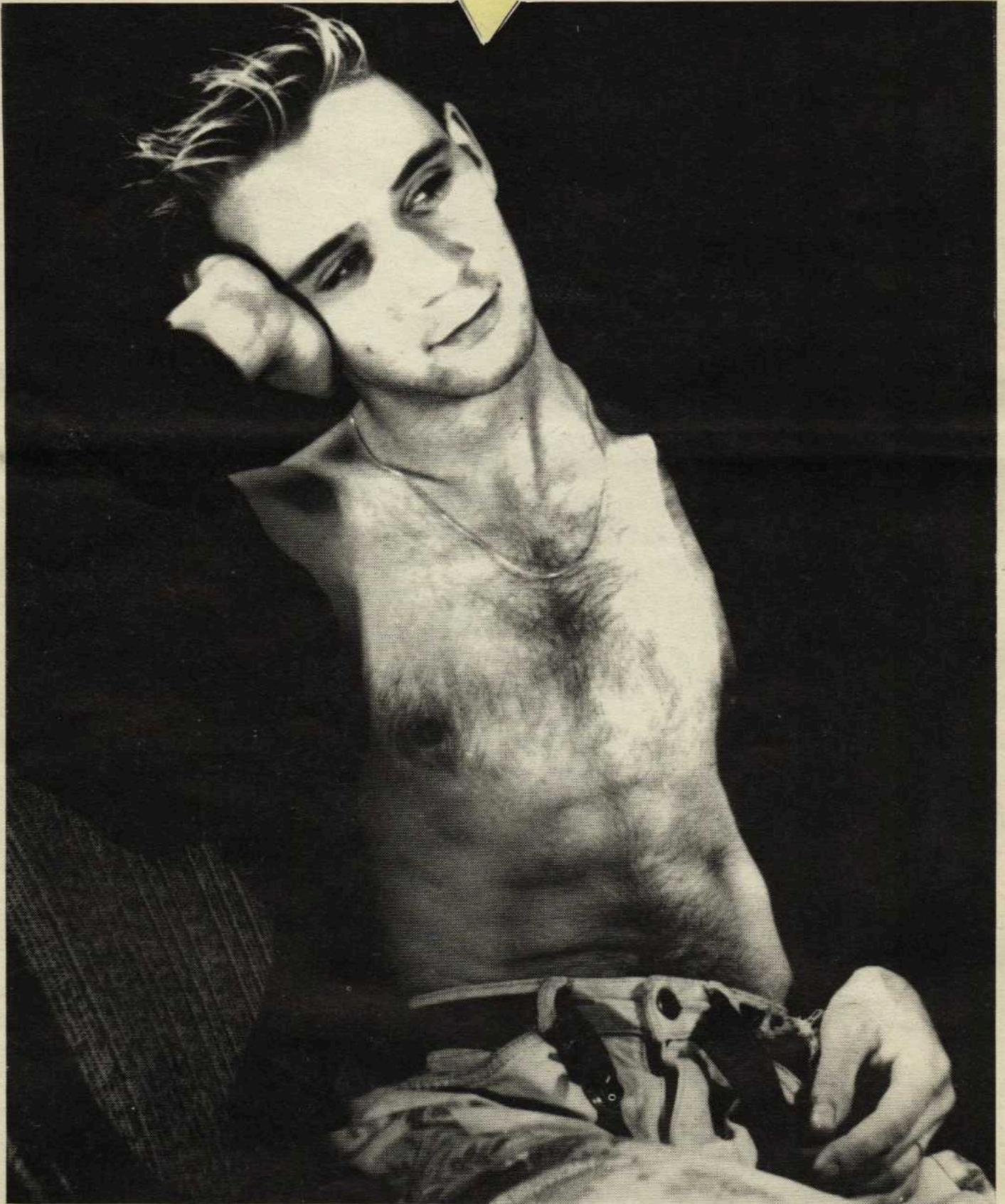
Nürnberg S Schwulen P Post

vom Fliederlich e.V.
Nr 83 - Okt. 92



J2326E

DM 1.-





JUST NATURE SICHER

 Deutsche AIDS-Hilfe e.V.

Seite 4

Ralf König: Bullenklöten



Seite 6

Gay History Days

Seite 7

Fliederlich-News



Seite 8

Gay-Tantra

NSP
IM
OKTOBER

Seite 10

AIDS-Hilfe

Seite 15

Veranstaltungen
&
Temine

Seite 13

Nürnberg und Umgebung

Seite 18 **HOMO**

Seite 20

Kurz berichtet



anzeigen

Seite 25

Fliederlich Kalender

Oktober 92

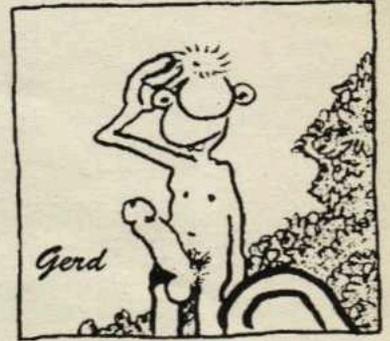
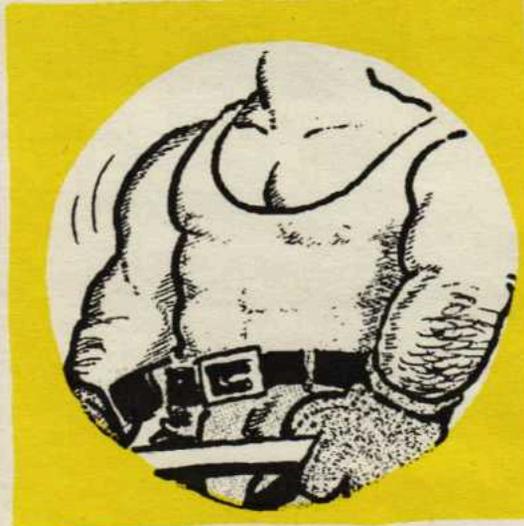
- Do 1 11-16h Bürozeit
20h Männergesprächsgruppe
- Fr 2 19h30 Hommes&Femmes
(Transvestiten)
- Sa 3 14-22h Fliederlich-Café
19-21h Rosa Hilfe
20h Video-Café
- So 4 14-22h Fliederlich-Café
- Mo 5 19h Elterngruppe
19-21h Elterntelefon 222305
- Di 6 11-16h Bürozeit
20h Vereinsplenum
- Mi 7 11-16h Bürozeit
19-22h Rosa Hilfe
- Do 8 11-16h Bürozeit
20h SchwuP Schwule Pädagogen
20h Männergesprächsgruppe
- Fr 9
- Sa 10 14-22h Fliederlich-Café
19-21h Rosa Hilfe
20h Video-Café
- So 11 14-22h Fliederlich-Café
17h NSP-Redaktionsschluß
17h NSP-Redaktionssitzung
- Mo 12 19h Jugendgruppe GANymed
- Di 13 11-16h Bürozeit
- Mi 14 11-16h Bürozeit
19-22h Rosa Hilfe
20h Vorbesprechung
Selbsterfahrungsgruppe
20h TransReality (Transsexuelle)
- Do 15 11-16h Bürozeit
20h Männergesprächsgruppe
- Fr 16 19h30 Hommes&Femmes
(Transvestiten)
- Sa 17 14h NSP-Layout (Pink Publishing)
14-22h Fliederlich-Café
16h Café-Plenum
19-21h Rosa Hilfe
20h Video-Café
- So 18 14-22h Fliederlich-Café
- Mo 19
- Di 20 11-16h Bürozeit
20h Vereinsplenum
- Mi 21 11-16h Bürozeit
19-22h Rosa Hilfe
20h Antigewalt-Gruppe
- Do 22 11-16h Bürozeit
20h SchwuP Schwule Pädagogen
20h Männergesprächsgruppe
- Fr 23 ab 19h Gay History Days
- Sa 24 14-22h Fliederlich-Café
ab 16h Gay History Days
19-21h Rosa Hilfe
20h Video-Café
- So 25 14-22h Fliederlich-Café
ab 15h Gay History Days
- Mo 26 19h Jugendgruppe GANymed
- Di 27 11-16h Bürozeit
- Mi 28 11-16h Bürozeit
19-22h Rosa Hilfe
- Do 29 11-16h Bürozeit
19h NSP-Postversand
20h Männergesprächsgruppe
- Fr 30 20h NSP-Kneipentour
20h Fest der Sinne
- Sa 31 14-22h Fliederlich-Café
19-21h Rosa Hilfe

Alle Termine im Fliederlich-Zentrum,
Luitpoldstr.15 in Nürnberg außer NSP-Layout:
Pink Publishing, Dietzstraße 1 RG in Nürnberg.

Der neue *Bagdad* Dicke DÖDEL 1 ist da!

BULLENKLÖTEN

Helmut



Gerd

Es wirken mit

Ramon, der Bauarbeiter



Bullenklöten ist zum Preis von DM 19.80 im Buchhandel, vor allem in schwulen Buchläden erhältlich.

Konrad & Paul



... und Sabine mit der Fickmich-Frisur

BACKSTAGE



EIN NAME VIELE MÄNNER

EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG
AM 29. OKTOBER 1992 AB 21.00 UHR
LAMMSGASSE 8, 8500 NÜRNBERG 1
TELEFON 2419383, EHEMALIGES WHY NOT
BARÖFFNUNGSZEITEN
TÄGLICH AUSSER MONTAG 21.00-3.00 UHR

Gay History Days

18 Jahre schwulenbewegtes Nürnberg

vom 23. bis 25. Oktober

Freitag

20.00 Uhr

Der § 175 muß weg

Der Einigungsvertrag mit der ehemaligen DDR verlangt eine Änderung dieses Paragrafen. Ist damit der Kampf der Schwulenbewegung gegen Diskriminierung beendet?

Stefan Reiß

Rechtsanwalt und Mitarbeiter im Referat für gleichgeschlechtliche Lebensweisen beim Berliner Senat berichtet über den neuesten Stand der gesetzlichen Beratungen.

Ausstellung in den Café-Räumen

**Plakate und
Faksimiles aus der
Fliederlich-Geschichte**

Samstag

*Video und Film
von gestern und heute*

ab 16.00 Uhr

Total Normal

Ein Film über Schwul-Sein und Männlichkeit, hergestellt von Jugendlichen des Freizeitheims Reichelsdorf.

Fränkische Klappenoper

DIE schwule Theatergruppe der Historie

und weitere Kurzfilme

20.00 Uhr

GAY-Talk

Wie war es damals?

Eine lockere Gesprächsrunde mit Aktiven aus der Zeit von HAN (Homosexuelle Aktion Nürnberg) und den Anfängen von Fliederlich

u.a. mit:

**Bernd Offermann
Wolfgang Kaaden
Manfred Hanisch
Jürgen Geppert
Gerhard Müller**

Sonntag

*Video und Film
von gestern und heute*

ab 15.00 Uhr

Stop the Clause

Der Kampf gegen die Diskriminierung Homosexueller in England

FKK -

Liebe für Liebe
Schwules Theater 1988

CSD 1982

Gay Pride Demonstration in Nürnberg: Schwule fordern ihr Recht

Anders als Normal?

Ein Video-Spot der Fliederlich-Jugendgruppe 1992

Ausstellung Im Gruppenraum

Geschichte des § 175



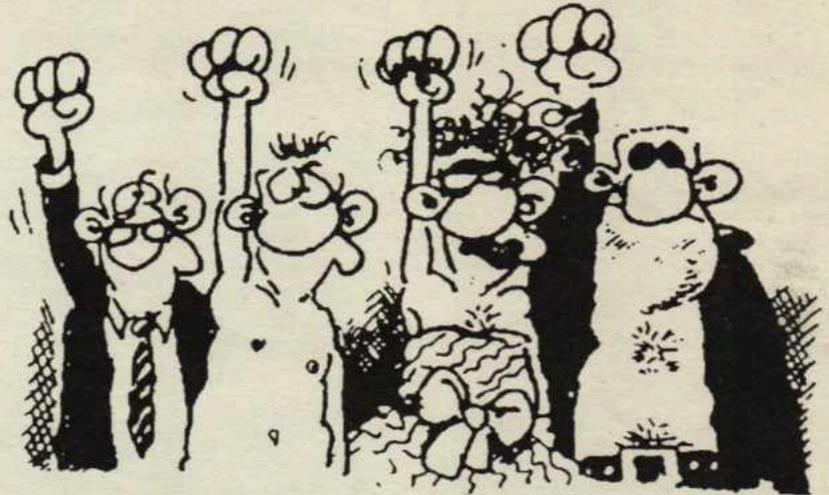
im Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg

Gruppe für Pädophile

Im August wurde eine weitere Selbsthilfegruppe gegründet, für die jedoch zum Redaktionsschluß noch keine regelmäßigen Termine feststanden. In der Gruppe treffen sich Pädophile, also Menschen, die Heranwachsende lieben. Interessenten sind dort herzlich willkommen. Informationen und Kontakt zur Gruppe gibt's vorerst nur telefonisch unter 0911/457713 (vormittags ab 17 Uhr!).

Fliederlich

SCHWULENGRUPPE NÜRNBERG - ERLANGEN - FÜRTH e.V.
Luitpoldstraße 15 / II., 8500 Nürnberg 1 • ☎ 0911/222377 • Fax 0911/232500



VEREINSTREFFEN

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 20 Uhr

ROSA HILFE

Mi 19-22 Uhr & Sa 19-21 Uhr
☎ 0911/222305

oder Luitpoldstraße 15 in Nürnberg

ELTERN-

GESPRÄCHSGRUPPE

jeden 1. Montag im Monat 19 Uhr mit Eltern-☎ 0911/222305 19-21 Uhr

JUGENDGRUPPE GANYMED

jeden 2. + 4. Montag um 19.00 Uhr für Schwule bis 25 Jahre

MÄNNER-

GESPRÄCHSGRUPPE

jeden Donnerstag um 20 Uhr

FLIEDERLICH-CAFE

Samstag & Sonntag 14-22 Uhr

SCHWUP

SCHWULE PÄDAGOGEN

jeden 2. + 4. Donnerstag um 20 Uhr

NÜRNBERGER

SCHWULENPOST

Redaktionstreffen, Layout- und Versand-Termine siehe Fliederlich-Kalender

FLIEDERLICH-BTX

*Fliederlich# oder *33133 000 000 8500#

TRANSREALITY

jeden 2. Mittwoch im Monat um 20 Uhr

HOMMES&FEMMES

jeden 1. & 3. Fr im Monat um 19.30 Uhr

MAX & ANILIAN

MÜNCHENS SCHWULER BUCHLADEN.
BAYERNWEIT SCHWUL.

SELBER

**KOMMEN
ODER VERSAND-
PROSPEKT
KOMMEN
LASSEN.**

GABELSBERGERSTR. 65
8000 MÜNCHEN 2
TEL. 089/52 74 52
ÖFFNUNGSZEITEN :
MO-FR 10-18.30 UHR
DONNERSTAG -20.30
SAMSTAG 10-14 UHR
AM LANGEN - 18 UHR

Bitte schickt mir Eure

- o VEREINSSATZUNG (kostenlos)
- o INFO-BROSCHÜRE "Wir über uns" (kostenlos)
- o BROSCHÜRE "10 Jahre Fliederlich" (DM 2,- Briefmarken)

Ich möchte

- o ein NSP-JAHRESABO für nur DM 20,-
- o FLIEDERLICH-MITGLIED werden mit Monatsbeitrag von DM (DM 12 bzw. DM 6 für Stud. etc.) incl. NSP-Abo.

Coupon ausschneiden & einsenden an: **Fliederlich e.V., Luitpoldstr. 15, 85 Nürnberg 1**

Meinen Beitrag / die Gebühr für mein NSP-Abo

- o habe ich heute überwiesen auf Euer Postgirokonto Nürnberg 39191-854 BLZ 760 100 85, Stichwort: "Beitrag" bzw. "NSP-Abo".
- o soll Fliederlich bei Fälligkeit bis auf Widerruf abbuchen von meinem Konto
- bei Bank
- .BLZ
- in 1 / 2 / 4 Raten (nur für Beitrag).

Vor- und Nachname

Straße

PLZ Ort

Telefon

Datum und Unterschrift

Geburtsdatum



GAY-TANTRA - Die Kunst der Männer

Am Freitag, den 30. Oktober findet um 20.00 Uhr im Fliederlich ein "Fest der Sinne" statt, zu dem Fliederlich zusammen mit Armin Heining, GAY-TANTRA Seminare, einladen.
Aus diesem Anlaß einige Fragen an Armin, den Leiter des Abends.

Lieber Armin, vor einiger Zeit hast Du begonnen, GAY-TANTRA Seminare anzubieten. Was verbirgt sich hinter dem Namen?

A: GAY-TANTRA ist eine Methode, die schwule Sexualität und Meditation miteinander verbinden will. Es ist mir ein Grundanliegen, Räume zu schaffen, in denen Sexualität vertieft werden bzw. schwulem Leben insgesamt ein Sinn von der Sexualität her gegeben werden kann.

Du sprichst von "Methode". Was kann man sich darunter vorstellen?

A: Im Tantra - der Name "Tantra" kommt aus dem Indischen und heißt übersetzt "Ver-Weben", im Sinne der Vereinigung von Gegensätzen (z.B. männliches und weibliches Prinzip) - gibt es verschiedene Formen des Übens, um in der Sexualität zu tieferen Erfahrungen zu kommen: z.B. durch die Lenkung des Atmens, oder durch Visualisierung (Verstärkung der Erfahrungen durch innere geistige Vorstellungen), oder dem Einsatz

von Stimme und Bewegung des Körpers beim Liebespiel und manches mehr. GAY-TANTRA lehrt nun diese verschiedenen Möglichkeiten. Meine Auszubildnerin, Margo Naslednikov, hat etwa 2 Jahrzehnte lang geforscht und die verschiedensten Übungsweisen zusammengetragen und auf ihre Effizienz hin für westliche Menschen untersucht. Sie hat diese dann zueinander gestellt und so eine effektive Methode entwickelt, die sie SkyDancing Tantra nennt. Sie lehrt diese in einem Jahrestraining für Ekstase und Liebe (27 Tage, in 3 Zyklen über das Jahr verteilt). GAY-TANTRA ist an diese Methode angelehnt.



Wie bist du überhaupt zu Tantra gekommen?

A: Schon während meiner Klosterzeit, 1980 bis 1990, habe ich sehr intensiv meditiert. Das war damals meine Weise, u.a. mit Sexualität umzugehen: sexuell/erotische Wünsche nach Innen zu nehmen und bei mir selbst aushalten zu lernen, ohne dabei die sexuelle Energie zu unterdrücken. Dies machte mich selbständiger und ließ mich eigenverantwortlicher werden in Bezug zur Gemeinschaft der Mitbrüder. So bahnte sich etwa 1988 mein Austritt an; zugleich erwuchs der Wunsch, Sexualität jetzt auch nach Außen hin zu leben und in die Verbindung mit Menschen einzubringen. Sehr bald, im Oktober 1990, entschied ich mich, - nachdem ich schon vorher einiges von ihr gehört hatte - bei Margo Naslednikov das Tantra-Jahrestraining zu besuchen. Und das war genau der richtige Schritt gewesen: die Dichte, Sinnlichkeit und Ehrfurcht, die ich vorher als Mönch in gottesdienstlichen Liturgien und gregorianischem Gesang erfahren hatte, wurde hier eingebracht in die Feier der Sexualität. Tantra ist für mich also eine Weise, die Gottesverehrung in die konkrete Verbindung mit einem Menschen zu bringen.

Besuchen Sie die PILSBAR

UNA UND

Öffnungszeiten:
Mo-Do 19-1 Uhr
Fr+Sa 19-2 Uhr
So 15-1 Uhr

wo er IHN & sie SIE trifft
in gemütlicher Atmosphäre

8500 Nürnberg - Marienstraße 25
Telefon 0911 / 22 73 20

Auf Euren Besuch freut sich RICCO

Auf Euren
Besuch freuen sich
ULLI & ROCKY

**little
HENDERSSEN**

Öffnungszeiten:

MO - FR 19 - 3 Uhr
SA & SO 20 - 3 Uhr

Frauengasse 10
8500 Nürnberg
Tel. (0911) 2 41 87 77

Deine Seminare kosten doch teilweise einiges an Geld. Warum?

A: Ich denke, daß man in den Seminaren etwas lernen kann: ein geschützter Raum, der von Achtung und Annahme gekennzeichnet ist, bietet die Möglichkeit, an seine eigenen Grenzen zu gehen und neue Erfahrungen zu machen. Weiter wird zu Übungsweisen eingeladen, die dann später, im Alltag eingebracht, diesen unheimlich bereichern können. Schließlich kostet die ganze Organisation der Gruppen auch viel Zeit und Geld; klar, daß sich das auf die Seminargebühr auswirkt. Allerdings sollen die Seminar-kosten kein Grund dafür sein, von Teilnahme abzusehen; für den der wirklich Interesse hat, werden sich Wege finden.

Du organisierst aber nicht nur Seminare und führst sie durch?

A: Nein. Ich stehe hier in Nürnberg auch für Treffen mit einzelnen Männern zur Verfügung. Gerne gebe ich Massagen aus dem Bereich des Tantra, oder ich bin da für Gespräche, auch für Paarberatung. Eine andere Weise ist die, wenn es angezeigt ist Paare in deren Umgebung zu besuchen, wenn sie konkrete Fragen bzw. Probleme haben, und mit ihnen nach neuen Möglichkeiten in deren Leben und deren Sexualität zu suchen. Auf verschiedene Weisen stehe ich in den Einzelsitzungen mit meinem Wissen und meinen Erfahrungen zur Verfügung.



Armin der Leiter des "Fest der Sinne"

Am Freitag, den 30.10. findet um 20.00 Uhr bei Fliederlich mit Dir ein "Fest der Sinne" statt. Kannst Du uns etwas dazu im Vorhinein sagen?

A: Tja, gerne - aber es darf auch noch ein Stück Überraschung bleiben?! Soviel jedenfalls: Es wird ein Abend in einem eher festlichen Rahmen. Ich freue mich, wenn die Männer in Kleidung kommen, in denen ihnen zum Feiern zumute ist. Im Ganzen wird es ein spielerisch/meditatives Zusammenkommen sein. Die Augen werden verbunden - und dann: riechen - hören - schmecken - tasten - sehen..... Ich freue mich jetzt schon, in dieser Weise und dieser Atmosphäre mit männerliebenden Männern ein Fest zu begehen!

M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Rühmekorf

geöffnet
tägl. 14.00 - 24.00 Uhr
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

Neueneinführung in der AIDS-Hilfe

Es gibt viele Gründe, ehrenamtlich in der AH mitzuarbeiten, z.B.:

- Du bist schwul und willst Dich auch sozial in einem Bereich engagieren, wo Du mit Schwulen zu tun hast und Deine Erfahrungen gefragt sind:
Die Schwulengruppe bietet den idealen Rahmen dafür;
- Du hast positive Freunde, die auf Dich zählen und manchmal belastet Dich das ganz schön:
Die Betreuergruppen ermöglichen Dir, darüber zu reden und mal wieder aufzutanken;
- Dein Wissensdurst ist noch ungestillt. Du willst Dich tiefer in die AIDS-Thematik einarbeiten und bist bereit, dieses Wissen am Telefon weiterzugeben:
Die Beratergruppe wartet schon auf Dich;
- Du bist und denkst positiv und hast es satt, im eigenen Saft zu schmoren:
Die Crew vom Café Positiv und die Positivengruppe freuen sich auf Dich (auch ohne Neueneinführung).

Für alle ehrenamtlichen Neueinsteiger gibt es die sog. "Neuengruppe", in der an 4 Abenden und einem Wochenende die wichtigsten

Informationen über unsere Arbeit vermittelt werden. Je nachdem bieten wir diese Gruppe 3 bis 4 Mal im Jahr an.

Die nächste Neueneinführung beginnt am 21. Oktober und damit Ihr wißt, was auf Euch zukommt, hier ein kurzer Überblick:

Mittwoch, 21.10.92, 19.30 - 21.30h

Einführungsabend

Allgemeine Informationen über den Verein und die Strukturen der AIDS-Hilfe-Arbeit; Kennenlernen der einzelnen Teilnehmer; Fragen zur Motivation. Leitung: Martin Tröbs, hauptamtlicher Mitarbeiter

Dienstag (!), 27.10.92, 19.30 - 21.30h

Medizinische Grundinformationen

Übertragungswege, Prävention, Safer Sex, Symptome, Krankheitsverlauf, Therapiemöglichkeiten. Es referiert Frau Dr. Andrea Rubbert, Immunambulanz der Uni-Klinik Erlangen

Mittwoch, 4.11.92, 19.30 - 21.30h

Schwulenaarbeit und Frauenarbeit in der AH

Vorstellung der Schwulengruppe: Gründe, Methoden und Ziele der Arbeit in der Schwulenszene; Vorstellung der Frauengruppe; Selbstverständnis in der AH-Arbeit, Frauen

als neuen "Zielgruppe"? Mit haupt- und ehrenamtlichen Vertretern aus den Gruppen

Mittwoch, 11.11.92, 19.30 - 21.30h

Beratung und Betreuung

Vorstellung der Beratergruppe: Inhalte, Grundwissen, Rollenspiel; Vorstellung der Betreuergruppen: Aufgaben, Grundvoraussetzungen, "buddy"-System.

Mit haupt- und ehrenamtlichen Vertretern aus den Gruppen

Samstag, 14. und Sonntag, 15.11.92

Jeweils von 11.00 - ca. 17.00h

Neuenwochenende

Thema am Samstag: Schwul sein - Auseinandersetzung mit der ei(ge)nen und der anderen Sexualität. Thema am Sonntag: Positiv drauf sein - Drogen, Knast und Substitution; Betroffene berichten von ihren Erfahrungen. Außerdem: Videos, rechtliche Aspekte der Arbeit, Themen aus der Gruppe.

Sämtliche Veranstaltungen finden in den Räumen der AH statt.

Interessenten werden gebeten, sich telefonisch unter

19 4 11

anzumelden.

Herzliche Einladung zur 3. Kunstauktion der AIDS-Hilfe

am Mittwoch, dem 28. Oktober um 20.00 Uhr, Hessestraße 5-7, Nürnberg
Einlaß und Besichtigung ab 19.00 Uhr

Auktionatoren: Richard Würffel (Stadtrat, SPD), Jürgen Wolff (Stadtrat, Die Grünen)
und eine Vertreterin der CSU (angefragt)

Zum Aufruf kommen u.a. Werke von:

Hannes Arnold / Urs Bezold / Botond / Karl-Heinz Demuss / Klaus-Dieter Eichler / Alfred Emmerling / Peter Engel / Klaus Engelke / Barbara Flesch-Haensell / Wolfgang Fuhrmann / Horst Heidolph / Manfred Hönig / Gerhard Hotter / Elisabeth Jarosch / Christian Kämpf / Ralf König / Det Kraus / Mara Loytved-Hardegg / Klaus Neuper / Marestani Tarek / Roland Martin / Bernd de Payrebrune / Rein Ráni / Giselher Scheicher / Jutta Schödel / Angela Schultheiss / Pan Stammner / Hans-Joachim Stenzel / Brigitta Volz / Annette Voigt-Üffig / Franz Vornberger / Hans-Jörg Voth / Manfred Ziegengeist

Der Erlös dient der Unterstützung der Ambulanten Hilfe und der Selbsthilfe.

AIDS HILFE

NÜRNBERG
ERLANGEN
FÜRTH e.V.



Nürnberg - Hessestr. 5-7
Telefon 0911/19 411
Erlangen - Wöhrstraße 1
Telefon 09131/19 411 (Do)

Café Positiv in der AH
4. Okt., 18. Okt. und 1. Nov.
jeweils ab 14 Uhr

Männer im Bad

Samstag, 31. Oktober 1992



Männer im Bad

Wasserspiele und mehr ...

eine Party der Schwulengruppe der AIDS-Hilfe Nbg./Erl./Fürth e.V.

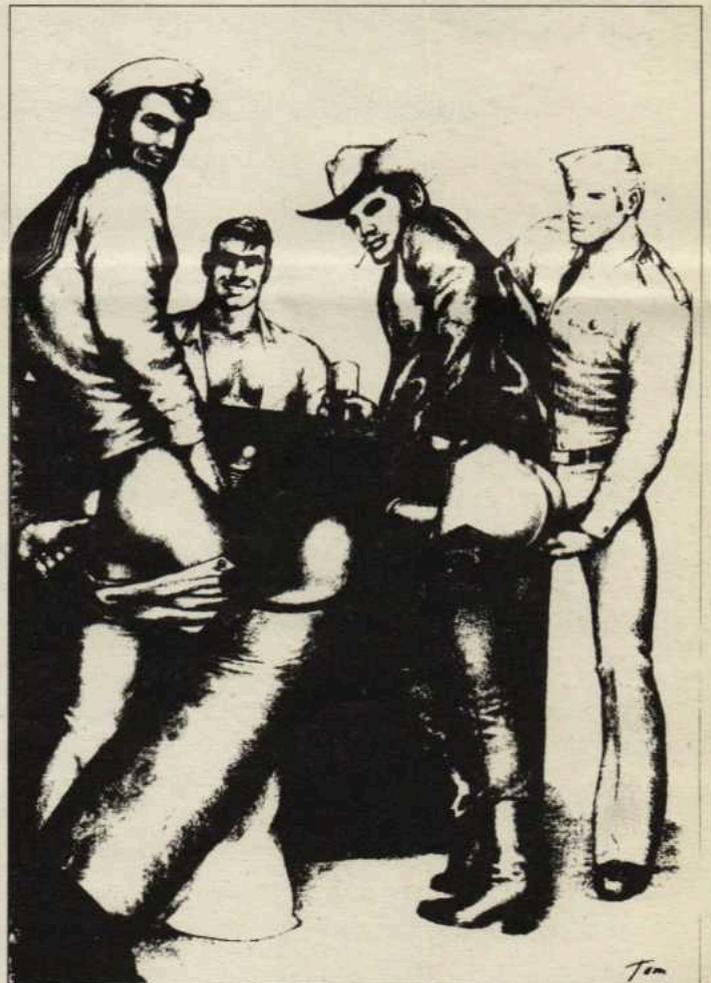
und Rosa Panther e.V. mit Sekt und kaltem Buffet

am Samstag, 31. Okt. 1992 um 19.30 Uhr

in der APOLLO-Sauna Schottengasse 11

für DM 17,-

Badekleidung erwünscht



JACK-OFF-PARTY IN NÜRNBERG

SONNTAG, 25. Oktober 1992

Vicking Club, Kolpinggasse 42

Einlaß nur von 20.00 - 21.00 Uhr

Eintritt 5,- DM

Mindestverzehr 5,- DM

Freigegeben ab 18 Jahren

Veranstalter: Die Schwulengruppe der AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

SONNENHOF



Deutschlands größtes Freizeit- und Urlaubshotel nur für GAY-Freunde

Nur 30 Autominuten von Nürnberg entfernt
Täglich Spaß und Highlife bis in den frühen Morgen
DIE ALTERNATIVE ZUR NÜRNBERGER SZENE



Unsere Sonderveranstaltungen im Oktober/November

Samstag, 3. Oktober 1992

Geh' zieh Dein Dirndl an
Großer Bayerischer Abend mit Buffet

Samstag, 17. Oktober 1992

Weinfest mit Show
Wir krönen die Weinkönigin 1992

Samstag, 24. Oktober 1992

Cocktail-Abend
süffig und geil

Samstag, 31. Oktober 1992

MANÖVER-BALL
mit Travestie-Show



Samstag, 7. November 1992

LUMUMBA-NOCHE
Eine Nacht voll heißer Überraschungen
Eine Nacht im Samba-Rhythmus

Samstag, 14. November 1992

SONNENHOF präsentiert:
Das Comic-Duo CORA und MARR ★
Unermesslich * Unvergesslich * Unnachahmlich ★
Die Wahl der MISS TRAVESTIE 1992 ★
1. Preis: Ein Wochenende im Sonnenhof ★

Dienstag, 17. November 1992

Tanz auf dem Vulkan !
Boys * Boys * Boys * Strip total

Samstag, 21. November 1992

Ball der einsamen Herzen
Überraschungen erwarten Euch

Samstag, 28. November 1992

TRAVESTIE-TALENT-WETTBEWERB
1. Preis: DM 300,00
Anmeldungen erbeten Tel. 09155/823

Sonntag, 29. November 1992

1. Advents-Kaffeeklatsch
mit Christstollen und Adventsgebäck

(Programmänderung vorbehalten)

jeden Sonntag ab 14 Uhr: Kaffee und Kuchen

TELEFON – HOTLINE: 0 91 55 / 823

SONNENHOF, ITTLING 36, 8568 SIMMELSDORF

Do, 1.10. Fliedervolk – das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz.
21.00 Uhr Heute: "Schwule Väter".

Fr, 2.10. Theater im Altstadtthof
20.00 Uhr Bergstr. 19, Nürnberg
Les Grisettes. Mit L. Jordan und C. Arias. Am Klavier H. Puttner.

Sa, 3.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
 Video: **Freshman.**

So, 4.10. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
14.00 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Café Positiv

Do, 8.10. Fliedervolk – das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz.
21.00 Uhr Heute: Die Fliedervolk-Jugendgruppe.

Sa, 10.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
 Video: **Pelle-Pershing-Show.**

So, 11.10. Bulmannstr. 30 RGB, Nürnberg
19.30 Uhr Anfänger-Tanzkurs für Schwule und Lesben. Info: 0911/446206.

Mi, 14.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
 Vorbesprechung zur **Selbsterfahrungsgruppe für schwule und bisexuelle Männer.** Info: Helmut, Mi-Do 11-16 Uhr, 0911/222377.

Mi, 14.10 E-Werk Musikgalerie
21.30 Uhr Fuchsenwiese 1, Erlangen
Männerdisco

Do, 15.10. Fliedervolk – das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz.
21.00 Uhr

Sa, 17.10. Gemeindezentrum Glogauer Str.
15.00 Uhr Nürnberg
Frauen von schwulen Männern.

Sa, 17.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
 Video: **André's Mother.**

So, 18.10. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
14.00 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Café Positiv

Di, 20.10. Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche, 1.Stock
19.30 Uhr Allersberger Str. 116, Nürnberg
Gruppe schwuler Väter.

Mi, 21.10. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
19.30 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Neueneinführung, 1. Abend: Allgemeine Informationen.,

Do, 22.10. Fliedervolk – das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz.
21.00 Uhr

Fr, 23.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Gay History Days: Der § 175 muß weg. Stefan Reiß, Rechtsanwalt und Mitarbeiter am Referat für gleichgeschlechtliche Lebensweisen beim Berliner Senat, berichtet über den neuesten Stand.

Sa, 24.10. Fliedervolk-Zentrum
16.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Gay History Days: Total Normal – ein Film von Jugendlichen des Freizeitheims Reichelsdorf. Danach: Mitschnitt eines Auftritts der **Fränkischen Klappenoper – DER Theatergruppe der schwulen Nürnberger Historie.**

Sa, 24.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Gay History Days: Gay Talk – Wie war das damals? Eine lockere Gesprächsgruppe u.a. mit Gründungsmitgliedern von Fliedervolk und der Vorgängergruppe HAN.

So, 25.10. Fliedervolk-Zentrum
15.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Gay History Days: Stop the Clause – Film über den Kampf gegen die Diskriminierung Homosexueller in England. Anschließend: **FKK – Liebe für Liebe.** Mitschnitt einer Aufführung der zweiten schwulen Theatergruppe in Nürnberg von 1988.

So, 25.10. Vicking-Club
20.00 Uhr Kolpinggasse 42, Nürnberg
Jack-Off-Party. Freigegeben ab 18 Jahren. Einlaß bis 21 Uhr.

Di, 27.10. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
19.30 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Neueneinführung, 2. Abend: Medizinische Grundlagen.

Mi, 28.10. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
20.00 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Kunstauktion

Do, 29.10. Fliedervolk – das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz.
21.00 Uhr Heute: "Gay Tantra"

Sa, 31.10. Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche, Allersberger Str. 116
14.30 Uhr Elterngruppe der HuK

Sa, 31.10. Apollo-Sauna
19.30 Uhr Schottengasse 11, Nürnberg
Männer im Bad – Wasserspiele mit den Rosa Panther, der Schwulengruppe der AIDS-Hilfe, Sekt und kaltem Buffet.

Sa, 31.10. Fliedervolk-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
 Video: **Der Party-Schreck.**

So, 1.11. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
14.00 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Café Positiv.



BIER-BAR
Savoy

**Das Südstadtlokal
 mit der besonderen Note!**

Bogenstraße 45
 8500 Nürnberg
 Tel. 45 99 45

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 16 - 2 Uhr
 Freitag & Samstag 16 - 3 Uhr
 Sonn- & Feiertag 14 - 2 Uhr

Auf Euren Besuch
 freut sich

Peter

PSD

Praxis für seelisch-körperliche Gesundheit

**Wir helfen Dir,
 Streß, Ängste, Krisen u.a. zu überwinden
 und positiv zu leben**

Günter & Traudl Tel. (0911) 33 66 15

- Hypnosetherapie
- Naturheilkunde
- Körper- & Atementspannung
- Psychotherapie

HUK

Ökumenische Arbeitsgruppe
Homosexuelle und Kirche (HuK) e. V.
- Regionalgruppe Nürnberg
Postfach 34 38, 8500 Nürnberg 1
Tel. 0911 / 28 87 08 (rudolf)
oder 0911 / 42 67 63 (peter)

Monatstreffen:

mit verschiedenen Themen; jeweils am
letzten Samstag im Monat im
Gemeindezentrum der
Gustav-Adolf-Kirche,
Allersbergerstr. 116.

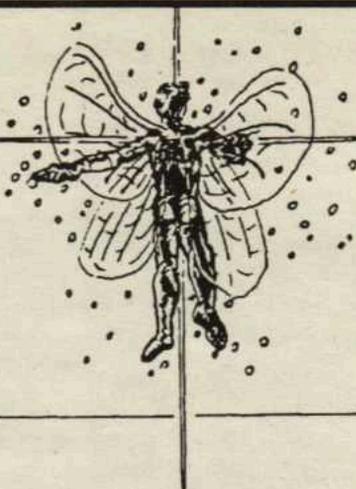
Stammtisch:

gemütlicher Abend einmal im Monat, je-
weils mittwochs.

Elterngruppe und

Gruppe für Frauen homosexueller Männer:
Kontakt über Pfr. Langenfaß,
Tel. 0981/65251

Gesprächsgruppe



Coming-Out-Gruppe:

Nähere Informationen bei
Josef, Tel. 0911/288483

Schwule Väter:

Nähere Informationen bei
Rudolf, Tel. 0911/288708

und sonst:

Informationsveranstaltungen, Gottesdien-
ste, Büchertische, gemeinsame Wochen-
endfreizeiten, Literaturcafé, Kirchen- und
Katholikentage...

Urningskeller

Das Nürnberger Pendant zur Erlanger Män-
nerdisco entfällt leider bis einschließlich No-
vember aufgrund baulicher Maßnahmen im
KOMM. Wann's wieder losgeht, werden wir
rechtzeitig ankündigen.

Schlafplatzbörse

Wir suchen laufend kostenlose Schlafplätze
für Gäste von außerhalb. Besonders für die
Schwulen- und Huren-Gala am Sa, 14.11.92
erwarten wir nette Schwule von nah und
fern, die eine Übernachtungsgelegenheit su-
chen. Wer kann eine Unterkunft zur verfü-
gung stellen? Meldet Euch bitte bei: Helmut,
Mi-Do 11-16 Uhr, 0911/222377.

Ausstellung

Männerkalender 1993 von Jürgen Wolff

im Buchladen Männertreu
Bauerngasse 14, 8500 Nürnberg 70

Den männlichen Körper, ob nackt oder be-
kleidet, aus der inneren Persönlichkeit her-
aus abzulichten, fotografisch zu gestalten
und dadurch vielleicht auch das wunschge-
mäßige Erscheinungsbild des jeweils darge-
stellten Mannes als Stilelement zu verwen-
den, ist die Absicht meiner fotografischen
Arbeiten. (J. Wolff über seine Arbeiten)
Vernissage am 12.10.1992.

Schwul im Pegnitztal SchiP

Du bist schwul? Du wohnst zwischen Lauf
und Sulzbach? Du stehst allein auf weiter
Flur? Wir auch! Wir gründen SchiP. Ergreif
die Chance, ändere Deine Situation. Ruf an:
Felix 09154/4817 oder Richard 09154/1072.

Vorankündigung

2. Nürnberger Filmfest

SCHWULES AUF ZELLULOID

5.-8. November 1992

Thomas Beyer ist es wieder gelungen: 32
Filme aus 9 Ländern werden in der LGA
oder in der DESI aufgeführt. Und eine Party
wird es auch geben mit den Melody Melo-
nes und einem Pokal für das beste Kostüm.
Programme (Zusendung gegen 1.40 DM
Rückporto) und Vorverkauf gibt's bei:

Buchhandlung Männertreu
Bauerngasse 14, 8500 Nürnberg 70
0911/262676.

Rosa Panther

Schwul-Lesbischer Sportverein (SLSV) Nürnberg

Volleyball

Achtung! Geänderter Termin! Treffpunkt:
Wöhrder Wiese am Sandplatz. Samstag
14.30 Uhr. Info: Andreas 0911/354167.

Fußball

Training wie üblich auf der Wöhrder Wiese
am Sandplatz an der Adenauer-Brücke.
Sonntag 16.00 Uhr. Keine Vorkenntnisse er-
forderlich. Info: Thomas 0911/241499.

Schwimmen

Dienstag 19.45 Uhr und Freitag 19.00 Uhr im
Nordostbad. Treffpunkt: Eingangshalle.

Lauftraining mit Gymnastik

Dieses Training ist besonders für Einsteiger
bzw. Läufer interessant, die eine kurze
Strecke laufen wollen. Nach dem Einlaufen
von 5-10 Min. findet eine Aufwärmgymnastik
mit Stretching (15 Min.) statt. Danach wollen
wir ca. 30 Min. laufen. Das Training wird mit
10 Min. Stretching abgeschlossen. Start: 16
Uhr, nahe Tiergarten.

Info: Thomas 0911/4467591

Laufen II

Für alle, die schon etwas länger laufen.
Strecke ca. 12 km, Laufzeit ca. 1 Stunde.
Start 17.00 Uhr. Info: Thomas 0911/4467591

Wandern

Herbstwanderung in der Hersbrucker Alb am
Sonntag, 14.10. Ausgangspunkt: Neuhaus
an der Pegnitz. Abfahrt Nürnberg Haupt-
bahnhof um 10.48 Uhr mit Regionalschnell-
bahn nach Neuhaus. 4-5-stündige Rundwan-
derung, bei Interesse auch mit Höhlen-
besichtigung. Bei Dauerregen keine Wande-
rung. Info: Hajo, 0911/7499284.

Allgemeine Informationen über uns er-
hältst du von Thomas, Tel. 0911/4467591.



GAY-TANTRA DIE KUNST DER MÄNNER

**Wochenendseminare
"GAY-TANTRA zum Kennenlernen"**

06.-08.11.92 Nürnberg
Gruppenraum

11.-13.12.92 Raum Frankfurt
Seminarhaus Kapellenhof

Massagen und Beratung

GAY-TANTRA Seminare
Armin Heining · Postfach 1735
8510 Fürth · T. 0911 / 74 53 87

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:
FLIEDERLICH e.V.
Luitpoldstraße 15, 8500 Nürnberg 1
Telefax: 0911/232500
Tel.: 0911/222377

V.i.S.d.P.: Rolf Braun
Anzeigenpreisliste Nr.6/0392

Gültig ab 0392

Auflage: 4000

Vertriebskennzeichen: J2326E

Einzelverkaufspreis DM 1,-

Abonnement DM 20 für 1 Jahr,
Bezugspreis ist durch den
Mitgliedsbeitrag abgegolten

Layouttechnik:
Pink Publishing, Dietzstraße 1 / RG
8500 Nürnberg 70
Tel. 0911 / 20 34 26

Druck & Repro:
Rosa Druck, Dietzstraße 1 / RG
8500 Nürnberg 70
Tel. 0911 / 22 20 88

Erscheinungsweise: monatlich

Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen

Redaktionsschluß und -treff:

Sonntag, 11.10., 17 Uhr

Luitpoldstraße 15, Tel. 0911/222377

Layout: 17.10., 14 Uhr

Dietzstraße 1 / RG, Tel.: 0911/203426

Mitarbeiter der Redaktion:

Wolf-Jürgen Abmus (Kurz berichtet,

Fliederlich News & Kalender,

Postvertrieb, Anzeigen- &

Verkaufsabrechnungen),

Rolf Braun (Veranstaltungen & Termine,

Bayergruppen),

Bernhard Fleischer (Nürnberg &

Umgebung, Kultur),

Peter Kuckuk (Koordination,

Distribution),

Peter Lützelberger,

Norbert Mohrt (Anzeigenakquisition),

Gerd Unger (Lektorat),

Hemut Peternell (Kleinanzeigen),

Richard Hitz

Nürnberger Schwulenpost ist Mitglied im
Verbund schwuler Regionalzeitungen

Comics:

Ralf König

Fotos:

Udo Klein, Peter Kuckuk

Wir freuen uns über eingesandte
Beiträge, behalten uns eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung aber
vor. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung von Fliederlich wieder.

Einzelversand gegen 1,60 DM in
Briefmarken.

Augsburg

"Augsburger Bubenkiste", Treffen jeden Freitag 20-22 Uhr im ESG-Zentrum,
Völkstraße 27, 8900 Augsburg, Rosa Telefon 0821/159242; Fr. 20-22 Uhr

Lesben- und Schwulenreferat im ASTA der Uni Bamberg

IHBa - Initiative Homosexualität Bamberg, Postfach 1742, 8600 Bamberg, 0951/24729 (Do
19.30-21 Uhr), Gruppentreff: Donnerstag um 19.30 Uhr in der Pro-Familia, Königundenruh-
strasse 24 in Bamberg, Rosa Telefon: jeden Do. 19.30-21.00 Uhr, 0951/24729

Bamberg

Bayreuth

VHG e.V., Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V., Postfach 101245,
8580 Bayreuth 1 0921/65909 Di. + Mi. 19-20 Uhr, Gruppentreff: jeden Montag ab
20 Uhr im "Gambrinus", Peter-Rosegger-Straße 5 in Bayreuth

CHELSI e.V., Chemnitzer Lesben- und Schwulen-Initiative e.V., Postfach 30,
O-9051 Chemnitz, Treff: jeden 2. u. 4. Di, 19 Uhr, AGNES, Agnesstr. 3
AIDS-Hilfe Chemnitz e.V., 221986 (privat), Mo 19-21 Uhr

Chemnitz

Donauwörth

Arbeitskreis AIDS Donau-Ries e.V. Postfach 4, 8851 Tapfheim,
Beratungstelefon 0906/21601 (Pit) täglich 16-20 Uhr

Homosexuelle Aktion "J. J. Winckelmann" im Jugendclub "Kleiner Herren-
berg", Scharnhorststraße. Jeden 2. & 4. Mi. des Monats "café maurice", jeden 2. & 4. Fr
"Disco bei Winckelmann"; Postadresse: HAE "J.J.Winckelmann", Postfach 124, Erfurt, O-5010.

Erfurt

Erlangen

Schwulenreferat im SprecherInnenrat der Uni Erlangen, Turnstr. 7, 8520 Erlangen,
Treffpunkt jeden Mi. ab 18 Uhr im MedizinerInnenzimmer, 0911/745935 (Hanns-Peter)
Stammtisch, Branderburger Adler, Essenbacherstr. 13, Mo 21 h, Kontakt 09131/209252

IG AUF, Jugendklub Homosexualität am Klub der Jugend und Sportler,
Puschkinplatz, PSF 46, O-6500 Gera, 22218, Treffen freitags alle 14 Tage,
jeden Freitag Disco 22-2 Uhr (Einlaß ab 20 Uhr)

Gera

Gerolzhofen

ROSA REBE Gerolzhofen, Rosa Telefon (09382/4668), Mo. 20-22 Uhr, Do. 21-23 Uhr
Gruppentreff jeden Donnerstag; außerdem wöchentlich Freizeit und Gruppenprogramm

H.E.H. - Homosexuelle Emanzipationsgruppe Heilbronn, Postfach 2023, 7100 Heilbronn
AIDS-Hilfe Unterland e.V., Wilhelmstr.3, 7100 Heilbronn, Videocafé jeden zweiten
Sonntag im Monat ab 16 Uhr

Heilbronn

Ilmenau

HAI - Homosexuelle Aktion Ilmenau, PF 209, O-6300 Ilmenau, Tel+ Fax 2846
Gruppentreff jeden Mittwoch 19.30 Uhr im Freizeit-Zentrum (am großen Teich)

Romeo und Julius e.V., c/o P. Zeller, Postfach 211024, 8070 Ingolstadt 21: Vereinsabend
Donnerstag 20-22 Uhr im Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12/1, "Blauer Salon"
Schwuler Stammtisch, Di ab 21 Uhr, Moni's Pilspub, Martin-Hemmstr.1 0841/67202
"Rosa Telefon": mittwochs (außer an Feiertagen) 20-22 Uhr, 0841/305608

Ingolstadt

Jena

NA UND, die 'andere' Disco im JC Trend, Buchenweg 34, Jena-Winzleria,
jeweils Donnerstag ab 19 Uhr

= Warum =, Homosexuelle Interessengemeinschaft Unterfranken, Postf. 25, 8710 Kitzingen,
09321/22666, Gruppentreff jeden 2. Do. ab 20 Uhr, Infotelefon tägl. ab 19 Uhr
Neuer Freundeskreis Homosexueller, PF446; Treffen: alle 2 Wochen donnerstags.

Kitzingen

München

SUB Zentrum schwuler Männer, Müllerstr. 38, 8000 München 5, 089/2603056, Café
& Info-Laden Öffnungszeiten: tägl. ab 19.00 Uhr. Beratung Mo.-Fr. 19 bis 22 Uhr

AIDS-Hilfe Nürnberg-Fürth-Erlangen, Hessestr.5-7, 0911/19411 & 09131/19411 (Do.)
Fliederlich e.V., Luitpoldstr.15, 85 Nbg1, 0911/222377; Rosa Hilfe 222305 Mi, Sa19-22/21
HuK ökumenische Arbeitsgr., PF 3438, 85 Nbg. 1, 0911/288708(Rudolf) & 426763(Peter)
NLC Franken, Lederclub, PF 440143, 85 Nbg. 44, Treffpunkt freitags-21.30 im Wallfisch

Nürnberg

Passau

Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Freitags ab 20 Uhr: Nikolastraße 12d,
0851/71973, Postanschrift: H.I.P., Postfach 1611, 8390 Passau
L.U.S.T., Lesben- und Schwulentreff an der Uni, Mo 19 Uhr im Clubraum 2 (über der Mens-
sa), Innstraße 29, 8390 Passau, 0851/509-238 (Mo 18 bis 19 Uhr bei Vorlesungsbetrieb)

S.L.I.P. e.V. - Schwule und Lesben in Plauen, PSF 712, O-9900 Plauen; Treffen
montags ab 18 Uhr im Rockingerclub, Walkgasse 7 in Plauen zum Kaffeetratsch

Plauen

Regensburg

RESI, REGENSBURGER SCHWULEN- & LESBEN-INITIATIVE e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1,
8400 Regensburg, Mi+ Sa ab 20 Uhr, Rosa Telefon Mi 20-22 Uhr: 0941-51441

Schwule Aktionsgruppe SASCH, 8720 Schweinfurt, Gutermannpromenade 7,
09721\804345 jeden Mo. & Mi. von 20 bis 22 Uhr

Schweinfurt

Suhl

SCHWUG - Schwulengruppe Suhl,
HPA, PF 264, O-6000 Suhl, 23006(BESEG)

Nordoberpfälzer-Stammtisch, dienstags 14-tägig um 19.30 Uhr.
Kontakt Klaus (0961/45982, nur 22-24 Uhr)

Weiden

Weimar

Disco bei "Felix", 1., 3. & 5.Sa, 22 Uhr, im Jkl. Nordlicht, Stauffenbergstr. 20a, PF 107
Schwulencafe bei Gaymeinsam, Mi & So ab 20 Uhr in der AIDS-Hilfe
AIDS-Hilfe, PSF 510, Erfurter Str. 17, 61451 oder 3407
"Rosa Telefon", Mi 20-23 Uhr, 3407; Frauenzentrum e.V., Heinrich-Heine-Str. 9

WÜHST e.V., Postfach 6843, 8700 Würzburg, WÜHST- und WuF-Tele-
fon 0931/412646, Rosa Telefon 0931/415492 Mi 20-22 Uhr

Würzburg

Zwickau

AK Homosexualität, bei der Inneren Mission, Römerstraße 11, jeden 2. Sa. ab 17 Uhr
AIDS-Hilfe "ZASA" e.V, Schlobigplatz 24, O-9550 Zwickau 83524 & 781017 (Di 19-24)

ERFURT**Herbstcamp 9.-11.10.**

Seminar, Diskussion, Videoabend, Disco und vieles mehr erwartet euch auf dem **Herbstcamp der AIDS-Hilfe Thüringen e.V.**, Albrechtstr.42, O-5026 Erfurt. Kosten DM 15.-

FREISING**Schwules Lesbisches Kulturprojekt****Kinotage**

Camera Filmkunst kino, Obere Hauptstr.54, FS

19.10. 20 Uhr, Looking for Langston
21 Uhr, Looking for Langston
22 Uhr, Before Stonewall

20.10. 20 Uhr, Before Stonewall
(mit Diskussion)
23 Uhr, Looking for Langston

22.10. 20 Uhr, Heller Wahn
22 Uhr Edward II

23.10. 20 Uhr, Edward II
22 Uhr, Heller Wahn

24.10. 20 Uhr, BERLIN NIGHT
mit Coming Out und Westler

Das Fest

30.10. Zur Kutschn, Fischerstr. 24, 8052
19 Uhr Moosburg: „WIR ALLE“, DM 10,-

Podium Courage

2.10. Frauentreff, Obere Hauptstr. 3/II
19 Uhr **Kalte Dusche**, Christel Zerger -
Lesung für Frauen

20.10. Obere Hauptstr. 54
20 Uhr Homosexuelle Bewegung zum Film
„Befor Stonewall“

25.10. Kammergasse 12, VHS 206
19.30 Uhr Homosexualität in Freising.
Wie läßt sich's hier leben?

27.10. Ev. Gemeindezentrum, Saarstr.1
Kirche und Homosexualität

INGOLSTADT**II. Ingolstädter Schwules Filmfest**

Do, 01.10. "Tod in Venedig"

Do, 15.10. "Verwirrung der Gefühle"

Do, 5.11. "Novembermond"

Termin ist jeweils um 20 Uhr im Filmsaal des Bürgertreffs "Alte Post", Kreuzstr.12 Unkostenbeitrag: DM 6.- (DM 3.- für Mitglieder), nähere Informationen über **Romeo und Julius e.V.**, c/o P.-J. Zeller, Postfach 211024, 8070 Ingolstadt 21 oder tel. Mi 20-22 Uhr unter 0841/305608.

KITZINGEN

Sa, 3.10. Wanderung in der Röhn

So, 11.10. Kaffeeklatsch, 15 Uhr

So, 18.10. Kirchweih-Kaffeeklatsch
15 Uhr mit Kerwa-Plotz

Mitwoch Schwimmkurs, 19 Uhr

Dienstag Stadtjugendheim, Fischergasse 48
19-20 Uhr Gespräche, Gedankenaustausch

MÜNCHEN**Autorenlesungen bei
Max & Milian, Gabelsbergerstr. 65**

Do, 15.10. CHRISTOPHER BRAM
20 Uhr „Trauern um Angel Clare“

Fr, 30.10. JOSEF WINKLER
20 Uhr „Das Zöglingsheft des Jean Genet“

REGENSBURG**Schwuler Kulturherbst**

So, 11.10. RESI-Zentrum, Blaue Liliengasse1
20.30 Uhr Filmabend: „My Own Private Idaho“

So, 18.10. RESI-Zentrum
20.30 Uhr Filmabend: „A Special Day“

So, 25.10. RESI-Zentrum
20 Uhr Max Goldt - eine kabarettistische
Lesung

So, 25.10. RESI-Zentrum
20.30 Uhr Filmabend: „Prick Up Your Ears“

SCHWEINFURT**2. Schwules Filmfest, Fiedrich-
Rückert-Bau, Martin-Luther-Platz 20**

Samstag, 10.10.

10-13 Uhr INFO-Stand in der Fußgängerzone

13 Uhr Eröffnung des Filmfestes mit:
Zärtlichkeit der Wölfe (BRD 1973)

15 Uhr **Faustrecht der Freiheit** (BRD 1975)

18 Uhr **Novembermond**
(BRD/Frankreich 1984)

20.30 Uhr **Longtime Companion** (USA 1990)

21 Uhr **Disharmonie, Gutermannprom. 7**
FILMBALL

Sonntag 11.10.

13 Uhr **Die Konsequenz** (BRD 1977)

15 Uhr **Horror Vacui** (BRD 1984)

17 Uhr **Der Junge Törless** (BRD/Frankreich
1965)

WÜRZBURG**Veranstaltungen der WühSt e.V.**

Do, 1.10. offener Abend, 20 Uhr

Sa, 3.10. **Fete in der Sonderbar: Einigkeit
19 Uhr macht Stark. Benefizfete zugunsten
der Rosa Hilfe.**

Do, 8.10. offener Abend, 20 Uhr

Sa, 10.10. (Nicht nur für) Frauenvideo: „Der
20 Uhr andere Blick“

So, 11.10. Kaffeeklatsch, 15 Uhr

Do, 15.10. offener Abend, 20 Uhr

Sa, 17.10. Video: „Kafkg voller Narren“, 20 Uhr

Do, 22.10. Bericht über HOMOLULU, 20 Uhr

Sa, 24.10. offener Abend, 20 Uhr

So, 25.10. Kaffeeklatsch, 15 Uhr

Do, 29.10. offener Abend, 20 Uhr

Sa, 31.10. offener Abend 20 Uhr, ab 22 Uhr: Die
Schmidt Miternachtsshow:
Schwarz-Rot-Goldener Oktober,
Ausländer rein - Rheinländer raus.

**Kulturwochenende - 5 Jahre AIDS-
Hilfe Würzburg e.V.**

Freitag, 30.10.

18.30 Uhr Einlaß, Eröffnung durch Schirmherrn
ca. Dr. Motsch, Sozialreferent

19.30 Uhr „AIDS aktuell“ - Ein Vertreter der
DAH erläutert den aktuellen Stand zu
AIDS, und spricht über die derzeitige
Situation der AIDS-Hilfen in
Deutschland.

anschl. „Schweine müssen nackt sein“ -
Ein Leben mit dem Tod, Napoleon
Seyfarth, Berlin, liest aus seinem
Buch. DM 6(DM 8 an der Abendk.)

Samstag, 31.10.

14 Uhr „Vom groben Linnen zum zarten
Latex“ - 5 Jahrhunderte Verhütung.
Ausstellung über die Geschichte des
Kondoms, AIDS-Hilfe Neuss e.V.; „Wir
über uns“ - INFO-Stand der AHWÜ;
Literatur zum Thema AIDS,
Buchstand, Buchladen Neuer Weg.

19.30 Uhr „As Is“ - Theaterstück von William
Hoffman, Gastspiel der
AIDS-Initiative, Karlsruhe.
DM 12(DM14 an der Abendk.)

anschl. Die ESG-Kneipe is uff (bis 1 Uhr)

Sonntag, 1.11.

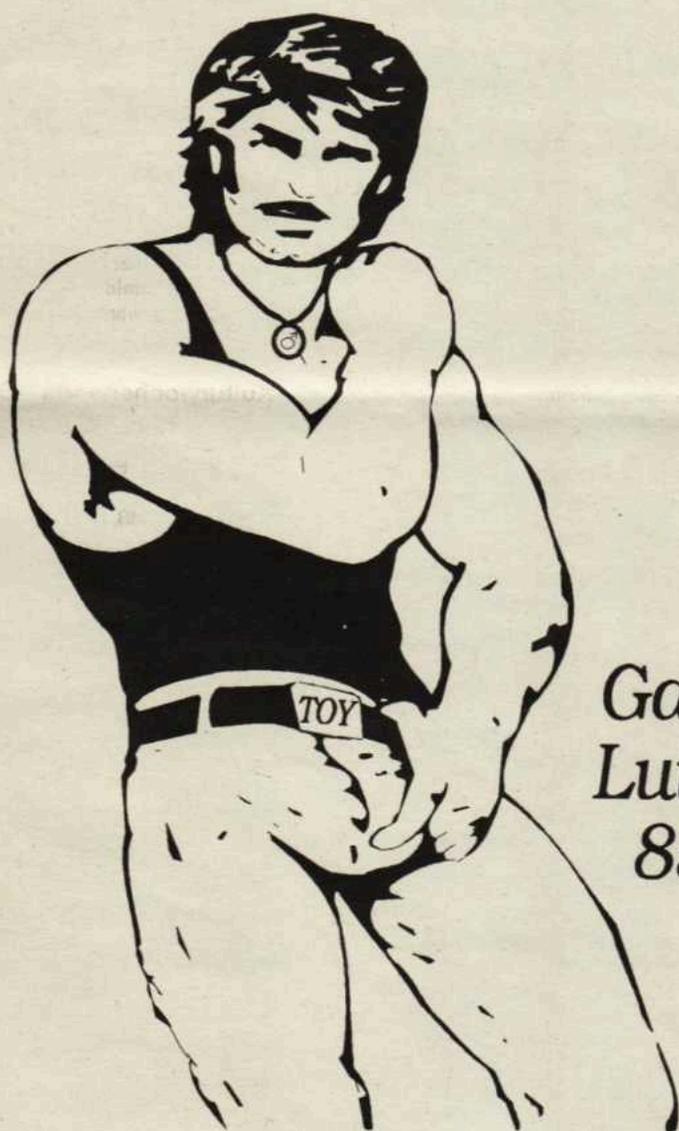
10 Uhr Brunch in der Sonderbar (DM 16, VV)
14 Uhr „BEIRUT“ - Theaterstück von Alan
Bowne, Gastspiel Staatstheater
Meiningen. DM 12/6 (14/8, Abendk.)

Alle Veranstaltungen in den Räumen der Ev.
Studentengemeinde, Friedrich-Ebert-Ring 27

BAR TOY

Gay - Filmbar

10 verschiedene Videos NONSTOP



Täglich
16-4 Uhr
geöffnet

Gay-Filmbar TOY
Luitpoldstraße 14
8500 Nürnberg

Auf Euren Besuch freut sich Robert

HOMOLULU

Es war einmal vor langer langer Zeit Vielleicht erinnert sich noch der eine oder andere an DAS HOMOLULU. 13 Jahre ist es her, daß HOMOLULU in Frankfurt stattfand – vor meiner Zeit. Damals hatte ich noch andere Sorgen. Lebte in meiner Schein-Heterowelt. Lange ist's her. Und viel hat sich seitdem verändert. Sicherlich auch HOMOLULU.

HOMOLULU findet wieder statt, diesmal in Berlin. Nach einer langen Vorbereitungszeit, in der unklar war, was sich hinter diesem Namen verbergen sollte, werden jetzt Konturen klar, wird erkennbar, daß HOMOLULU DAS schwule Überfest des Jahres werden wird. In den Tagen vom 3. bis 11. Oktober bietet HOMOLULU schwules Leben hochkonzentriert. Eine kleine Auswahl:

AGORA - die schwule Messe: vom 7. bis 11. Oktober stellen sich schwule Firmen und Dienstleistungen im Straßenbahndepot Moabit vor.

Oder soll es intellektueller zugehen? Es wird Arbeitsgruppen geben zu "Dimensionen schwuler Identität", "Schwule und Patriarchat". Aufklärungsarbeit an Schulen wird besprochen werden, nebenan beraten schwule Manager über Fund-Raising und Sponsoring. Man (und frau?) kann aber auch einen "Gay Sex Test" machen – wer noch nicht schwul ist, hat jetzt Gelegenheit es zu werden! Danach aber nichts wie rein in die "Schwule Gesundheitsberatung", dann noch Infos abholen über die "Hanchen-Mehrzweck-Stiftung".

Nach soviel Beratung ausruhen ... Fotos ansehen von Ingo Taubhorn, Zeichnungen von Wilfried Laule oder Hannes Steinert, zwischen drin ein klein wenig Geschichte des § 175.

Oder doch lieber Lesungen. Oder Filme? Oder Videos? Ach nein, dann doch gleich Theater! Konzerte? Party?!

HOMOLULU wird für jeden Besucher ganz sicher zu einem Erlebnis. Und zu einem ganz privaten Meisterwerk an Planung. Denn mindestens zwei Veranstaltungen finden gleichzeitig statt, die man (frau?) nicht versäumen will.

Unsere kleine Auswahl:

Freitag, 2. Oktober

Historische Filmreihe von Manfred Salzgeber
18 Uhr Eröffnung der Filmreihe
20 Uhr Schwule und lesbische Filmreihe 1
22 Uhr Filmpremiere "Viel zu viel verschwiegen"

Samstag, 3. Oktober

- 11 Uhr HOMOLULU-Eröffnungsveranstaltung
- ? Uhr Squash-Turnier
- 14 Uhr Volleyball Turnier
- 14 Uhr Diskussion "Das Ende der Paragraphen?"
- 15 Uhr Ausstellung "Projekt 'Denkraum'"
- 16 Uhr Diskussion "Homosexualität – neue Ansätze der Wissenschaft?"
- 17 Uhr Führung durch das schwule Museum
- 17 Uhr Schwule und Lesbische Filmreihe 2
- 18 Uhr Vortrag "Männerliebe im alten Deutschland"
- 20 Uhr Filmpremiere "Verzaubert"
- 20 Uhr Vortrag "Im gleichen Tritt die Treppe rauf" von Andreas Meyer-Hanno
- 20 Uhr Theater "Tanz auf meinem Grab"
- 20 Uhr Konzert "Sängerkrieg der Heidehasen"
- 22 Uhr "Lange Nacht" zur Geschichte des schwulen und lesbischen Films
- 22 Uhr DISCO im SchwuZ
- 22 Uhr "Die Sex-Spiel-Show"

Sonntag, 4. Oktober:

- ? Uhr Squash Turnier
- 11 Uhr Matinee zur Geschichte des schwulen und lesbischen Films
- 11 Uhr Begehung des KZ Oranienburg
- 11.30 Talk-Show "BAH-offensiv"
- 14 Uhr Diskussion "Schwarz und schwul in Deutschland"
- 16 Uhr Diskussion "Brauchen wir eine schwulenbewegte Zeitung"
- 16 Uhr Lesung "So leben wir jetzt – Wir lernen zu sterben"
- 18 Uhr Diskussion "AIDS in der Literatur"
- 18 Uhr Historische Filmreihe "Außenseiter in Moskau und Sankt Petersburg"
- 19 Uhr Diskussion "Coming Out Gruppen – Sprungbrett ins schwule Leben?"
- 19 Uhr Vortrag "Lesben und Schwule im Iran"
- 20 Uhr Lesung "Gedichte von August von Platen in der Sicht von Heinrich Heine, Thomas Mann und Hubert Fichte"
- 20 Uhr Vortrag "Schwule und Lesbische Filmgeschichte 3"
- 20 Uhr Theater "Tanz auf meinem Grab"
- 20 Uhr "Russisches Musik- und Tanzfest"

- 22 Uhr "Sex-Spiel-Show"
- 22 Uhr Filmreihe "Nachkrieg, neue Diskriminierung"

Montag, 5. Oktober:

- 14 Uhr Diskussion "Du und Deine Minderheit – z.B. Tunten"
- 14 Uhr "Vorfremde auf den 11. Oktober"
- 16 Uhr Diskussion "Schwule auf ewig diskriminiert?"
- 18 Uhr "Zur Ruhe kommen, entspannen, Meditation" – Schwulenberatung
- 18 Uhr Historische Filmreihe: "Viel zu viel verschwiegen"
- 19 Uhr Info "Die aktuelle ILGA-Arbeit"
- 20 Uhr Konzert "Die fromme Helene oder Schwül war die Nacht"
- 20 Uhr Schwule und lesbische Filmreihe 4
- 22 Uhr Filmpremiere "Changing Our Minds"
- 22 Uhr Sex-Spiel-Show

Dienstag, 5. Oktober

- 14 Uhr "Vorfremde auf den 11. Oktober"
- 14 Uhr Diskussion "Emanzipation als Voraussetzung für die AIDS-Prävention"
- 16 Uhr Diskussion "Gleichgeschlechtliche Ehe – nur Zweckbündnis"
- 18 Uhr Eröffnung der AGORA-Messe
- 18 Uhr Historische Filmreihe "Verzaubert"
- 19 Uhr Info "Was nützt Psychotherapie Schwulen und schwulen Männern mit HIV und AIDS?"
- 19 Uhr Info "Schwule haben die Homosexualität nicht gepachtet"
- 20 Uhr Schwule und lesbische Filmreihe 5
- 21 Uhr DISCO bei Lambda
- 22 Uhr Filmreihe: "Bigotterie und Zivilcourage in den 60er Jahren"
- 22 Uhr Sex-Spiel-Show

Mittwoch, 7. Oktober

- 11 Uhr AGORA – Die Messe schwulen Lebens
- 11 Uhr Ausstellung "Projekt 'Denkraum'"
- 14 Uhr Diskussion "Wie geben wir unsere Erfahrungen weiter?"
- 16 Uhr Diskussion "Schwule und Nationalsozialismus"
- 16 Uhr Info "Dignity"
- 18 Uhr Schwule und lesbische Filmreihe 6
- 18 Uhr Diskussion "Schwulsein – Christsein, Ansprüche und Widersprüche"
- 19 Uhr Stammtisch für Schwule ab 40
- 20 Uhr Tanz "TWOlips – en farce"
- 20 Uhr Theater "As is"
- 20 Uhr Offene Gruppe in der Schwulenberatung
- 20 Uhr Lesung "Schweine müssen nackt sein"
- 20 Uhr Gay Tantra – was ist das?
- 21 Uhr Film und Diskussion "Die AIDS-Rebellen"
- 22 Uhr Sex-Spiel-Show

Donnerstag, 8. Oktober

- 11 Uhr AGORA – Die Messe schwulen Lebens
- 14 Uhr "Die soziale Dimension von AIDS"

- 16 Uhr Diskussion "Der Streit – Wer macht mit welchen Themen Schwulenpolitik in Deutschland?"
 18 Uhr Diskussion "Positiv weiter leben"
 18 Uhr Lesung "Paul und andere Geschichten"
 18 Uhr Film "Nicht der Homosexuelle ist pervers, sondern die Situation, in der er lebt"
 20 Uhr Schwule und lesbische Filmreihe 7
 20 Uhr Lesung "Angle Clare"
 20 Uhr Tanz "TWOlips – en farce"
 20 Uhr "Gay Tantra – Bewegung und Begegnung"
 22 Uhr Theater "As is"
 22 Uhr Film "Victim"
 22 Uhr Sex-Spiel-Show

Freitag, 9. Oktober

- 11 Uhr AGORA – Die Messe schwulen Lebens
 11 Uhr Infoladen "Heißer Transformator"
 14 Uhr Diskussion "Auf der Suche nach einer anderen Trauerkultur"
 16 Uhr Diskussion "Was bewegen schwule und lesbische Abgeordnete?"
 16 Uhr Sport "Joggen durch den Grunewald"
 18 Uhr Kundalini – aktive Meditation, Bewegung und Ruhe
 18 Uhr Film "Coming Out"
 19 Uhr AIDS-Trauerzug
 19 Uhr Treff für Lesben und Schwule, die zusammenarbeiten wollen
 20 Uhr Theater "Halt mich, pack mich, küss mich"
 20 Uhr Tanz "TWOlips – en farce"
 20 Uhr Konzert "Such is My Love"
 20 Uhr Lange Filmnacht in Potsdam
 20 Uhr Gay Tantra – Fest der Sinne
 20 Uhr Schwule und Lesbische Filmgeschichte 8
 21 Uhr DISCO bei Lambda
 22 Uhr Theater "Besuch bei Joan"
 22 Uhr Film "Making Love"
 0 Uhr "Lange Nacht" des schwulen – pornografischen Films

Samstag, 10 Oktober

- 11 Uhr AGORA – die Messe schwulen Lebens
 11 Uhr Infoladen "Heißer Transformator"
 11 Uhr Führung durch das Gründerzeitmuseum Mahlsdorf
 14 Uhr Sport zum Schnuppern
 14 Uhr Workshop "Sexuelle Selbstbestimmung – schwule Identität / Homoforschung / Schwul '92"
 14 Uhr Diskussion "Lesbische Filme – Schwule Filme – warum?"
 15 Uhr Ausstellung "Projekt 'Denkraum'"
 16 Uhr Diskussion "Denkmale für homosexuelle NS-Opfer?"
 17 Uhr Führung "Spurensuche" im schwulen Museum
 17 Uhr Schwule und lesbische Filmgeschichte 9
 18 Uhr Lesung "Geschichten aus einer anderen Welt"
 20 Uhr ACT-UP Film-Programm Deutschland / USA
 20 Uhr Lesung "Sternschnuppen" und "Der Irrläufer"
 20 Uhr Theater "Halt mich, pack mich, küss mich"
 20 Uhr Theater "Schwester George lädt ein"
 21 Uhr Erotik Party
 22 Uhr DISCO im SchwuZ
 22 Uhr "HOMOLULU landet"
 22 Uhr Film "The Times of Harvey Milk"
 0 Uhr Lange Nacht des lesbischen Films

- 18 Uhr Film "Außenseiter in Moskau und St. Petersburg"
 19 Uhr Film "Night Visions"
 19 Uhr Vortrag "Lesben und Schwule in Ost-Europa"
 20 Uhr Theater "Schwester George lädt ein"
 20 Uhr Film "Changing Our Minds"
 20 Uhr Lesung mit Detlev Meyer
 22 Uhr Film "Making Love"

Neben dem Tagesprogramm gibt es viele Dauer-Veranstaltungen wie das tägliche Frühstück im "biz", Cafés im "Mann-O-Meter" (ab 15 Uhr) und im "biz" (ab 16 Uhr). Aus Platzgründen könne wir bei weitem nicht alle Veranstaltungen hier veröffentlichen. Da sich das Programm auch noch ändern kann, solltet Ihr Euch das aktuelle Programm in Berlin besorgen. Wer vorhat, bei sehr vielen Veranstaltungen dabei zu sein, sollte sich ein Wochen-Ticket für 120 DM besorgen. Damit habt Ihr zu allen Arbeitskreisen, Workshops, Diskussionsrunden und HOMOLULU-eigenen Kulturveranstaltungen sowie ermäßigten Eintritt zu anderen Veranstaltungen im Rahmen von HOMOLULU.

Für weitere Informationen wendet Euch an

Sonntag, 11. Oktober "Coming Out Day"

- 11 Uhr AGORA – Die Messe schwulen Lebens
 11 Uhr Film "Voices from the Front"
 11 Uhr Filmgeschichts-Brunch
 12 Uhr World-Coming-Out-Day-Aktion "Aktion der 'Verliebten Jungs'"
 16 Uhr AGORA: Auktion
 18 Uhr Vorstellung des Projekts "Schreibspuren"

HOMOLULU

Postfach 62 05 60

1000 BERLIN 62

Tel. 030-7843033

Fax: 030-7820453

Wir wünschen Euch viel Spaß in Berlin!

MICO BAR

NÜRNBERG

KÖHNSTRASSE 53

TEL: 0911 / 463292

GEÖFFNET:

SO-MI 20-2 / FR + SA 20-3 UHR
 JEDEN SAMSTAG DISCO

PRIVATPENSION
DIE MÜHLE



seit 18 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit !

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns liegt Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung nach wie vor Erholung und ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß. Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.
 Der Bayerische Wald ruft!

DIE MÜHLE * ENGLFING 16 * 8359 SCHÖLLNACH * TEL. 09903/562

E & L

CREATIVE HAARMODEN

Bleichstraße 2
8500 Nürnberg 80
Tel. (0911) 26 43 32

EWALD & LASTINGER

sonnige
PFALZBesuchen Sie das tolerante Lokal
für SIE & IHN

Di-Do 20-1 Uhr / Fr & Sa 20-3 Uhr / So 20-2 Uhr

Nürnberg - Obere Kanalstraße 31
Telefon (0911) 26 23 00

HOTEL • BAR

**ZUM WAL
FISCH**Mo - Do 17 - 1 Uhr
Fr 17 - 2 Uhr
Sa & So 15 - 2 UhrCLUB-LOKAL des
NLC FRANKENJakobstraße 19
8500 Nürnberg 1
Tel. 0911/22 52 70**AIDS-Kommission pleite**

Mit einer bürokratischen Entscheidung hat der Haushaltsausschuß des US-Repräsentantenhauses der National Commission on AIDS den Geldhahn zugedreht. Die Kommission, die sich im Auftrag der Bush-Regierung und des Kongresses mit den AIDS-Problemen in den USA beschäftigen soll, waren 750.000 Dollar aus dem Haushalt 1991, die fest eingeplant waren, im Juni plötzlich gestrichen worden. Das Expertengremium, dem auch der Basketball-Star Magic Johnson angehört, hat inzwischen die Hälfte des Personals entlassen müssen. Die andere Hälfte mußte notgedrungen auf Kurzarbeit gesetzt werden.

Die Kommission hat sich bei den Politikern in Washington in den vergangenen Monaten ziemlich unbeliebt gemacht. In ihrem ersten Bericht "America living with AIDS" hatten die Wissenschaftler und Prominenten vergangenen September mehr Geld für die Behandlung von AIDS-Patienten, für die Forschung und generell einen ernsthafteren Umgang mit der AIDS-Problematik eingefordert. Und noch im vergangenen Monat hatten die Experten nach einem Treffen mit US-Gesundheitsminister Louis Sullivan die Anstrengungen der Bush-Regierung zur Eindämmung der Krankheit als "tragisch und völlig unzureichend" charakterisiert. (taz)

Neue Studie "Schwule und AIDS"

Wie hat AIDS die Lebenswelt schwuler Männer verändert? Diese Frage steht im Mittelpunkt einer Studie, die seit August an der Abteilung Sozialpsychologie des Psychologischen Instituts der Uni München durchgeführt wird. Das vom Bundesministerium für Forschung und Technologie (!) mit rund DM 350.000 geförderte Projekt soll die Veränderungen im sozialen Netzwerk schwuler Männer durch AIDS untersuchen. Im Rahmen des Projekts werden sowohl HIV-positive als auch HIV-negative und ungetestete schwule Männer befragt, und zwar aus dem Großraum München und aus ländlichen Regionen in Bayern. Ausgangspunkt der Studie ist, daß AIDS im Sozialgefüge der schwulen Subkultur einerseits verheerende Folgen durch die massive Bedrohung von Gesundheit und Leben vieler Mitglieder dieser Gruppe hervorgerufen hat. Andererseits hat AIDS unter Schwulen ein immenses Selbsthilfepotential zutage gebracht, das durch staatliche Maßnahmen in Prävention und im Versorgungsbereich nicht ersetzt werden kann. Die Analyse dieser negativen und positiven Prozesse steht im Mittelpunkt der Untersuchung. Während bislang vorliegende Studien zum Thema "Homosexuelle Männer und AIDS" hauptsächlich Veränderungen im Sexualverhalten, also den Präventionsaspekt betrachten, liegt der Schwerpunkt bei diesen Untersuchungen auf den Sozialstrukturen (Gay Community) und ihren Veränderungen. Die Studie wird von der Schwulen Forschungsgruppe München (einem Team dreier schwuler Psychologen) in Kooperation mit der Abteilung für Sozialpsychologie der Uni München durchgeführt.

Schützt die Polizei nur tote Leichen?

Im Rahmen der "Aktion Standesamt" am 19. August war der Vorsitzende der Schwulen Internationale Berlin, Selman Arikboga, in allen Medien zu sehen. Im Fernsehen wurde seine Forderung nach rechtlicher Absicherung binationaler Partnerschaften ausgestrahlt, zahlreiche Printmedien brachten Bilder und Berichte, in der türkischen Tagespresse in Berlin und der Türkei war sein Gang zum Standesamt so brisant, daß auf den Titelseiten darüber berichtet wurde.

Seitdem ist Selman Arikboga intensivem Psychoterror ausgesetzt. Telefonisch erreichen ihn Morddrohungen, die im Gegensatz zu früheren Drohungen als sehr ernsthaft eingestuft werden. Denn die Anrufer haben sogar vertrauliche Dienstnummern herausbekommen, die eigentlich nur durch Beschattung zu ermitteln sind, da er nicht immer am selben Ort arbeitet. Den Stimmen nach zu urteilen, handelt es sich um Täter aus dem fundamentalistisch-islamischen Spektrum. Die zahlreichen Morde im Zusammenhang mit dem Fall Salman Rushdie lassen die Bedrohung aus diesem Täterkreis durchaus umso gefährlicher erscheinen.

Eine objektive Bedrohung sieht in einer Einschätzung auch der Homobeauftragte der Berliner Polizei, Heinz Uth. Allerdings hat er nicht die Kompetenzen, die erforderlichen Schutzmaßnahmen einzuleiten. Eine Fangschaltung und Personenschutz - in welchem Umfang auch immer - sind unter den gegebenen Umständen aber unerläßliche Sicherheitsmaßnahmen.

Doch die Anträge für diese Sicherheitsmaßnahmen gehen erstmal ihren bürokratischen Weg. Eine Bewilligung ist sehr unwahrscheinlich, da erst "klare Hinweise" auf eine Bedrohung vorliegen müssen. Im Klartext: es muß erst etwas passieren, bevor die Polizei aktiv wird. Dieses Vorgehen wurde ja bereits in Rostock erfolgreich erprobt: Erst als alle Aylannten bereits vertrieben waren, "beschützte" die Polizei mit einem "großzügigen" Aufgebot friedliche Demonstranten.

Die Schwule Internationale Berlin fordert daher unbürokratische und schnelle Bewilligung von Sicherheitsmaßnahmen für Selman Arikboga. Schwulen Persönlichkeiten, die durch ihr politisches Handeln und ihre persönliche Courage eine Vorbildfunktion für Schwule (und nicht nur die!) haben, muß schnell und unbürokratisch Hilfe und Schutz gewährt werden, wenn religiöse Fanatiker Grundwerte unseres demokratischen Rechtsstaates bedrohen.

Selman Arikboga ist inzwischen bis auf weiteres ins Ausland abgetaucht, da er sich anders seines Lebens nicht mehr sicher ist. Darüber hinaus werden auch keine Bilder mehr von ihm und seinem Freund veröffentlicht.

Bundesverdienstkreuz

Erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland wurde ein offen schwuler Mann für seine emanzipatorische Arbeit mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Charlotte von Mahlsdorf, mit bürgerlichem Namen Lothar Berfelde, erhielt Mitte August das Bundesverdienstkreuz am Bande. Charlotte spielt seit Jahrzehnten eine zentrale Rolle für die Verbesserung der Lebenssituation von Schwulen und Lesben in der DDR und nun in der BRD. Durch die Unterstützung der Homosexuellen Interessengruppe Berlin (HIB), der Charlotte Räume zur Verfügung stellte, ermöglichte sie zum ersten Mal den Aufbau eines homosexuellen Selbsthilfeprojektes in der DDR. Unter den Nazis mußte Charlotte um ihr Leben bangen, die Stasi erklärte sie zur "unerwünschten" Person. Gegen den Widerstand des SED-Regimes hat sie Utensilien aus der Gründerzeit gesammelt und daraus ein Museum erstellt, das heute gegen Angriffe von Neonazis verteidigt werden muß. Mit ihrer Zivilcourage kann Charlotte Vorbild sein für alle Schwulen und Lesben in Deutschland. Bundespräsident Richard von Weizsäcker sollte gerade anlässlich der Auszeichnung erinnert werden, daß er Repräsentant eines Staates ist, in dem homosexuelle Menschen noch immer Diskriminierungen ausgesetzt sind. Das Bundesverdienstkreuz wird Charlotte als Brosche ganz sicher hervorragend stehen...

Gemeinsame Gedenkstätte der Nazidiktatur?

Mit einem Aufruf wendet sich eine Initiative "Der schwulen NS-Opfer gedenken" (Mit-Initiator u.a. Volker Beck) an die schwule und nicht-schwule Öffentlichkeit. Darin wird daran erinnert, daß sich Deutschland bis heute mit der Geschichte der Verfolgung von Schwulen in der Zeit des Dritten Reiches kaum auseinandergesetzt habe. Ebenso wenig gibt es auf Bundesebene eine Entschädigungsregelung oder gar Rehabilitierung der Opfergruppe. Berlin hat während der rot-grünen Regierungszeit mit der Erweiterung des Gesetzes für politisch, rassisch und religiös Verfolgte einen Anfang gemacht. In anderen Ländern und beim Bund muß dies nachgeholt werden. Schwule Opfer tauchen in den Feiertagsreden über die "dunkle Zeit" nicht auf, die Geschichtsforschung hat sich kaum damit befaßt, Orte des Gedenkens fehlen. Mit einer kleinen rosa Granit-Tafel ("Torgeschlagen. Totgeschwiegen. Den homosexuellen Opfern des Nationalsozialismus.") am Berliner U-Bahnhof Nollendorfplatz ist es nicht getan. Die Initiative will ein zentral gelegenes Ensemble von Mahnmalen für alle Opfergruppen. Für eine würdige Gestaltung könnte man sich die Ausschreibung eines künstlerischen Wettbewerbs vorstellen. Die einzelnen Verfolgten wie Juden, Sinti und Roma, Kommunisten, Sozialdemokraten, Gewerkschafter,

Euthanasie-Opfer, Jehovas Zeugen müssen jeweils ein Mahnmal am gemeinsamen Ort erhalten. Einzelne KZ-Opfergruppen dürfen nicht totgeschwiegen werden. Das Ensemble betont den Zusammenhang, falsche Gleichmacherei ist dabei nicht beabsichtigt. Gedenktafeln und -stätten an anderen Orten, an denen es historisch geboten erscheint, sollen damit nicht ersetzt werden. Wer "aller Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft" gedenkt, verdrängt die Singularität, die einzelnen Schicksale des in der NS-Zeit Geschehenen. Die geschichtslose Konzeption der Bundesregierung (Bundesehrenmal Neue Wache, Unter den Linden) lehnen die Initiatoren als völlig unangemessen ab. Es gilt aller Opfergruppen zu gedenken, nicht in breiiger Verdrängung, sondern entsprechend ihrer jeweiligen Besonderheiten am gemeinsamen Ort.

Jungschwule suchen Reiseleiter

Für die Durchführung von Ferienfreizeiten für junge Schwule im kommenden Jahr sucht das Schwule Jugendnetzwerk Nordrhein-Westfalen noch Reiseleiter. Voraussetzung ist die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Wochenendfortbildung mit Auswahlverfahren und an der Planung der Angebote für 1993 (beides noch in diesem Jahr). Neue Ideen sind hierbei willkommen. Interessenten wenden sich an die Geschäftsstelle des Schwulen Netzwerks NRW, Beethovenstr 1, 5000 Köln 1.



Foto: Martin E. Kasper - Grafik: Christoph Kulla

Es ist soweit:
Eröffnung
5. Oktober '92
12 Uhr

MÄNNERTREU
BUCHLADEN

Bauerngasse 14 · 8500 Nürnberg 70
Tel. 0911/26 26 76 · Fax 26 58 44
U-Bahnhof Plärrer und Rothenburger Straße



STIFF

MODE & WÄSCHE

NEW COLLECTION

VELVET MONKEES

SABOTAGE

WATERLAND AFFAIRS

G. FORCE

ZINO & JUDY

FAUST

DEXTER WONG

L' HOMME INVISIBLE

J. CRUMMAY

NEW ORDER

MAURICE EMDÈ

LEVIS 501

KREBSGASSE 7

TEL.: 22 42 21

NÜRNBERG

DIREKT AN DER

BREITEN GASSE

Ethik-Konferenz

Vom 10.-11. September befaßte sich die sogenannte AIDS-Ethik-Konferenz mit Fragen der Bekämpfung der Immunschwächekrankheit AIDS in den Entwicklungsländern. Experten aus der Industrie und den Entwicklungsländern erörterten u.a. die Probleme der Ausbreitung der Krankheit in den Entwicklungsländern, wie das Bundesgesundheitsministerium mitteilte. Bundeskanzler Helmut Kohl (CDU), Bundesgesundheitsminister Horst Seehofer (CSU) und Entwicklungshilfeminister Carl-Dieter Spranger (CSU) eröffneten die Konferenz. Sie fand bereits zum zweiten Mal statt, die erste lief 1989 in Paris. Auf dem Weltwirtschaftsgipfel 1987 in Venedig war diese Einrichtung beschlossen worden. ps

2. schwul-lesbisches Straßenfest München

Am Samstag, dem 22. August fand das 2. schwul-lesbische Straßenfest Münchens statt. An einem traumhaft warmen Sommertag drängten sich 3.500 Schwule, Lesben und einige verschüchterte Heteros in der Hans-Sachs-Straße, in der Mitte des schwulen Viertels, und genossen neben der Bewirtung durch die schwulen Wirte verschiedene kulturelle Darbietungen: Im Sub-Zentrum schwuler Männer die Caféhauslieder von Christian Borneman, auf der Bühne in der Hans-Sachs-Straße Bauchtanz und Folklore der schwul-lesbischen Internationale, Toscas lederne Zaharah Leander-Interpretationen, die PhilHOMOniker, den schwulen Chor Münchens, sowie Betty "Legs" Diamond und ihre Londoner Truppe, die schon die Massen am Euro-Pride-Happening in London angeheizt hatten. Bis in die Nacht tanzten Schwule, sehr zum Leidwesen des Münchner Verkehrs, durch die Straßen des Viertels. (Schwukk)

Buchladen für Nürnberg

Am 5. Oktober um 12 Uhr ist es soweit: Nürnberg erwacht aus dem Dornröschenschlaf schwulbuchladenloser Zeiten. Wer bisher stundenlange Fahrten in Kauf nahm, um das gesamte Spektrum schwuler Literatur ausfindig zu machen, findet nun mitten in Nürnberg ein entsprechendes Angebot im schwulen Buchladen Männertreu. Zu finden ist Männertreu in der Bauerngasse 14 zwischen den U-Bahnhöfen Plärrer und Rothenburger Straße. Wer nach einem bestimmten Buch, Zeitschriften, Postern, Postkarten oder Kalender fragen möchte, erreicht Männertreu auch telefonisch unter 0911/262676. Aber es gibt noch mehr, so zum Beispiel Fotografien im Original, T-Shirts, CDs und Videos (keine Pornos).



Öffnungszeiten:
Di - Sa 11-1 Uhr
Sonn- & Feiertage 14 - 1 Uhr
Montag Ruhetag

An der Sparkasse 6
8500 Nürnberg
Tel. 0911 / 22 71 70

Altersstarrsinn

Der Einführung eines Ehegesetzes für Schwule und Lesben erteilten erwartungsgemäß die katholische und evangelische Kirche Deutschlands eine Absage. Dies unterstrichen in seltener Einmütigkeit die Sprecher der deutschen Bischofskonferenz, Rud. Hammerschmidt und der Oberkirchenrat Tilmann Winkler für die EKD. Hammerschmidt: "Aus Sicht der katholischen Kirche darf es eine solche Ehe nicht geben. Sie widerspricht der Schöpfungsordnung, weil die Menschen als Mann und Frau geschaffen wurden." Tilmann: "Wir sehen in der Ehe die traditionsgemäße Gemeinschaft von Mann und Frau..., in der Kinder gezeugt werden. Es gibt keinen Anlaß, von diesem altbewährten Modell abzugehen." R-GW

Kirchenkritik

Manfred Bruns, Bundesanwalt, Mitglied und Sprecher des Schwulverbandes Deutschlands (SVD) und Mitinitiator der Standesamtaktion vom 19. August, kritisierte die Haltung vor allem der katholischen Kirche zu schwulen oder lesbischen Ehen. Laut Manfred Bruns zeige sich darin, wie sehr sich die katholische Kirche in ihrer eigenen Doktrin aus mittelalterlichen Zeiten verfangen habe. Damals sei die Vergewaltigung der eigenen Mutter lange nicht so schlimm gewesen wie die Onanie, bei der der Fortpflanzungsamer verloren ginge, jedenfalls nach Ansicht der katholischen Kirche. Diese Auffassung habe die katholische Kirche nicht aufgegeben, da sie sonst ihre Fehlbarkeit hätte zugeben müssen. R-GW

Salon Baumann

Damen- und Herrenfriseur
 Solarium

Toni - Antonella
 begrüßt Euch im neuen Salon

Fürther Straße 267
 8500 Nürnberg
 Tel. (0911) 31 72 43

Geschäftszeiten:
 Mo 13 - 18 Uhr
 Di - Fr 8.30 - 18 Uhr
 Sa 8 - 13 Uhr

Café-Petit

Hinterm Bahnhof 24
8500 Nürnberg
Tel. (0911) 45 41 18

Öffnungszeiten

Mo-Do	15-1 Uhr	Sa	20-3 Uhr
Fr	15-3 Uhr	So	18-1 Uhr

COME

BACK

bietet Unterhaltung in zwei Räumen

DISCO

**Donnerstag, Freitag,
Samstag, Sonntag**

PILSBAR

Dienstag bis Sonntag

Freitag, Samstag und vor Feiertagen: Getränke-Mindestverzehr DM 8,-
an allen anderen Tagen: DM 5,-

**An Donnerstagen für jeden Gast
zwischen 23 Uhr und 2 Uhr
1 Glas Sekt gratis !**

ab sofort NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Sonntag 19 – 4 Uhr
Freitag und Samstag 21 – 4 Uhr
Montag Ruhetag

Öffnungszeiten:

DI-DO, SO 19 – 4 Uhr

FR, SA 21 – 4 Uhr

Montag Ruhetag

Inhaber: Rainer Schöffler

Engelhardsgasse 2

U-Bahnhof WEISSER TURM
(Ausgang Ludwigstraße)

8500 Nürnberg 1

Tel. (0911) 22 24 88

Auf Euren Besuch freut sich die COME BACK – Crew

Anzeigenpreise:

Für Anzeige DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4.-, für gewerbliche Anzeigen DM 10.-. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederlich e.V. zahlen gar nichts, für Abonnenten gibt's eine Freianzeige im Jahr.

Beantwortung von Anzeigen:

Brief mit beigelegter Briefmarke in extra Kuvert an Fliederlich e.V., Luitpoldstr.15, 8500 Nürnberg 1!

Suche jemanden,

der mit mir (30/180/75), ab 15.10. oder später, in Urlaub fährt. Wenn Du Lust hast, dann ruf mich an! Tel.: 0931/15410 ab 20.30 - 23.00 Uhr (Andreas verlangen!)

Arztshelfer - Why Not?

Facharztpraxis in der Nürnberger Innenstadt sucht zum baldmöglichen Eintritt technisch interessierten AZUBI. Nur seriöse Zuschriften unter Chiffre: Arztshelfer

Junger netter Boy (18)

sucht ihn bis 30 für geile, erotische, gelegentl. Treffs. 100 % Diskretion u. Rückantwort.

Chiffre: Geile Treff's

Gay Videos super billig

Ich räume meine Sammlung, alles Original-Cassetten. Schwule Filme, schwule Pornos billig! ab 15 DM. Auch normale Videos billig, Heimatfilme, Krimis, Western, Spielfilme... Videos ab 15 DM. Laß Dir eine ausführliche Liste schicken! Schreib an: Postfach 285, 8710 Kitzingen.

Jungschwule suchen Reiseleiter

Für die Durchführung von Ferienfreizeiten für junge Schwule im kommenden Jahr sucht das Schwule Jugendnetzwerk Nordrhein-Westfalen Reiseleiter. Voraussetzung ist die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Wochenendfortbildung mit Auswahlverfahren und an der Planung der Angebote für 1993 (beides noch in diesem Jahr). Neue Ideen sind hierbei herzlich willkommen. Interessenten wenden sich bitte schriftlich an die Geschäftsstelle des Schwulen Netzwerks NRW, Beethovenstr.1, 5000 Köln 1.

(8700)Umgebung Würzburg

Gefühlsvoller, alternativer Fische-Mann, 40/178, vollbärtig, dunkelhaarig, sucht Dich von 38 bis 45, evtl. mit Vollbart, für eine dauerhaft feste Beziehung. Wenn Du auch so ein Schmuser bist wie ich, zahlreichen Interessen nachgehst und Dir Sex nicht die einzige Grundlage für eine feste Beziehung bedeutet, dann schreibe mir bald! Bitte mit Bild!

Chiffre: Schmusebär

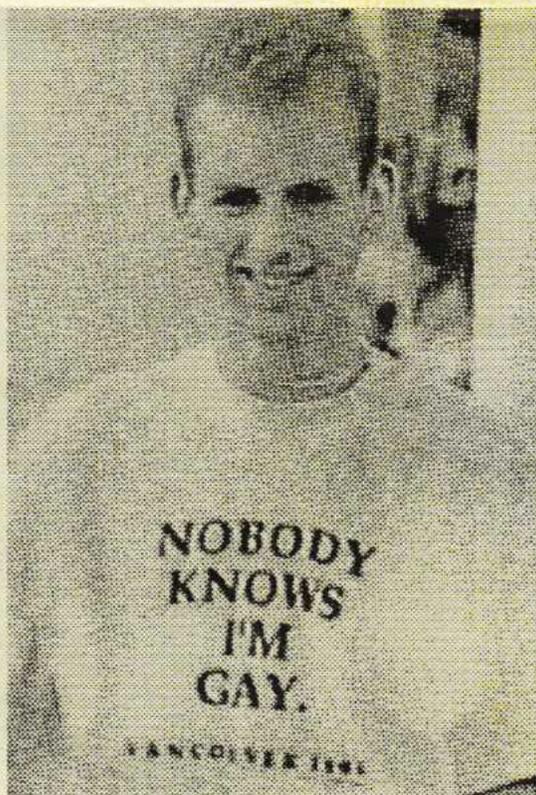
When the price is your love!

Netter Jeans-Boy, 25/170, sucht einen lieben, zärtlichen Freund für schöne Stunden zu zweit.

Chiffre: Your love

Kühlschrank zu verschenken!

Tel.: 0911 / 77 54 29 oder Mo.-Do. 11-16 h unter 0911 / 222377 (Helmut)



Boutique

sucht ab 1.10.92 engagierten und aufgeschlossenen sowie modisch orientierten Verkäufer ab 20 Jahre zur Festanstellung. Referenzen wünschenswert, jedoch nicht Bedingung. Schriftl. Bewerbung an: STIFF Mode & Wäsche für Männer, Krebsgasse 7, 85 Nürnberg 1

Indonesien/Australien

Mann, 33, sucht netten Reise-partner für Trip Mitte Januar bis Ende Februar. Falls Interesse, bitte melden unter: Tel.: 09131/209 252 (Anrufbeantworter)

Wir suchen schwule/homosexuelle Männer für Interview!

Wir arbeiten an einer Studie über die seelische und soziale Situation von chronisch Kranken, insbesondere Menschen mit HIV und AIDS. Diese Untersuchung soll dazu beitragen, Betreuung und Unterstützung der Betroffenen v.a. in der Klinik zu verbessern und mehr auf seelischen Krisen und Bedürfnisse eingehen zu können. Für diese Studie suchen wir für eine Kontrollgruppe schwule/homosexuelle Männer, die aufgrund der Be-

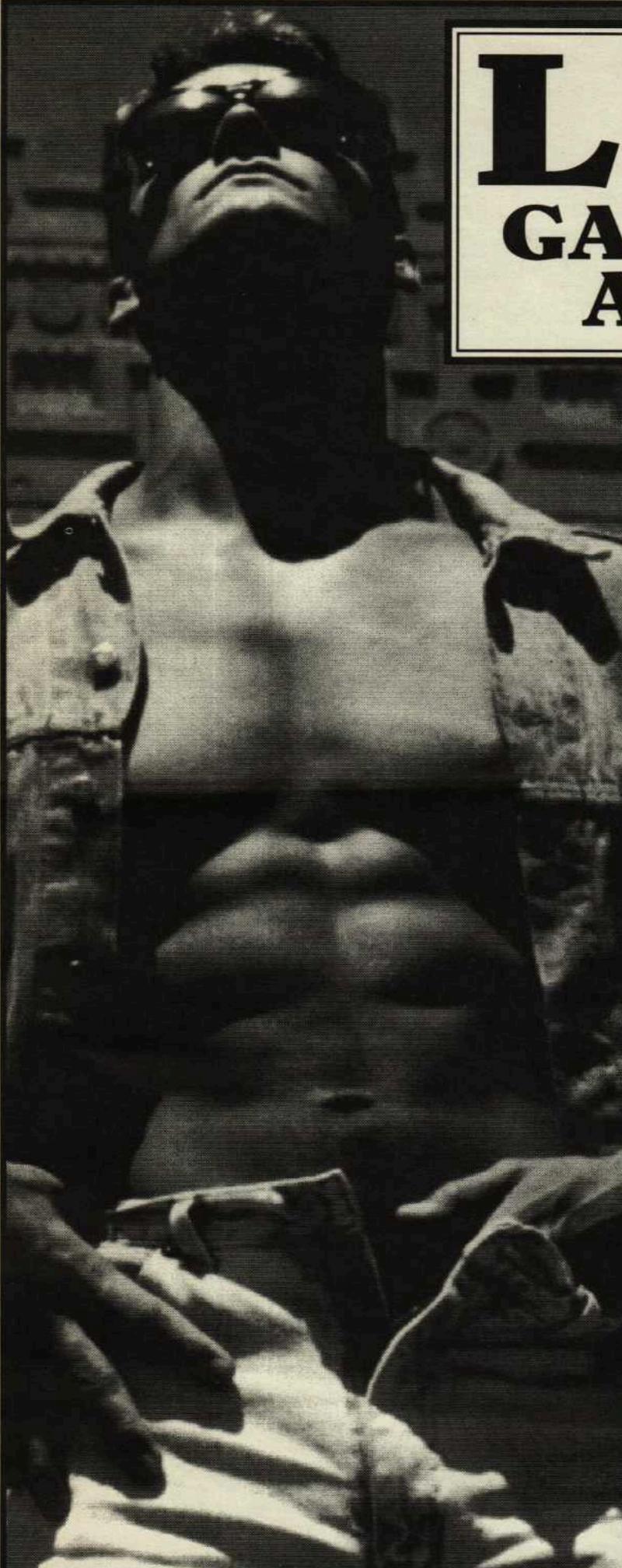
drohung durch HIV/AIDS eine kritische und belastende Situation erlebt haben (z.B.: Angst, selbst infiziert zu sein), aber nicht positiv getestet wurden (d.h. entweder negativen HIV-AK-Test, oder unbekannter HIV-Status, weil ungetestet). Wir würden gerne ein Interview über diese Situation führen. Die Auswertung des Gesprächs erfolgt anonym streng nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes. Die MitarbeiterInnen des Projekts unterliegen der Schweigepflicht. Falls Sie an unserer Studie teilnehmen möchten, erreichen Sie mich in unserem Büro: Sylvia Kasch, Bismarckstr.8, 8520 Erlangen, Tel.:09131/20 75 14, Dr.Leiberich über den Pförtner der Klinik, Tel.: 09131/85 34 34.

Typ, 38, 172, 70, Schnauzer, a/p, sucht nette Kumpel, die auf Jeans, Leder usw. stehen. Habe die Sucherei in Kneipen und Bars satt und versuche es auf diesem Weg. Bin von Nürnberg. Bildzuschrift wäre super oder Fax bzw. Btx 0911 / 2419238. Chiffre: Schnauzer

Schwule WG

Wer hat Lust, mit mir eine schwule Wohn-gemeinschaft in Nürnberg oder Fürth zu gründen? Die Wohnungssuche läuft bereits auf Hochtouren. Ekel zwecklos.

Chiffre: WG



LIVE GAY PARTY ACTION

**HAUTNAH-
24 STUNDEN
TÄGLICH!**

**DIREKTE
ANMACHE-
HEISSE
VERBINDUNGEN**

**GANZ PRIVAT
WAS IMMER DICH
GEIL MACHT**

**WÄHLE
00-
599-
2472**

DM 3,12 PRO MINUTE.
EIN SERVICE FÜR ERWACHSENE!

S

MAN
store

T

R&B
AMSTERDAM

U

D

Non-Stop-Video &
Video-Wunschfilm !Nordbayerns
größtes Gay-Video-
Verleih-Sortiment !W-8500 Nürnberg 40
Wirthstraße 50
Tel. 0911 - 44 15 20Mo - Fr 12.00 - 18.30 Uhr
Sa 11.00 - 14.00 Uhr

Sonn- & Feiertage geschlossen

SA, 3. Okt. (Feiertag) geschlossen!

Großes Bücher-
sortiment !MESSE-NEUHEITEN
eingetroffen !

- Poster
- Bücher
- Postkarten
- Magazine
- Videocassetten
- Leder
- Wäsche
- Accessoires
- Hilfsmittel
- u.a.m.

AUCH VERSAND
(pers. bekannte Personen)

λ



THE GAY-VIDEO WORLD VIDEO-CLUB 32

Samstag, 3. Okt. (Feiertag) geschlossen !

...Nonstop Video...

...Club-Atmosphäre...

...Videocassetten...

...Verleih...Verkauf...Versand...

...Videoabspielgeräte...

...Magazine...Bücher...

...Hilfsmittel...u.a.m.

**NORDBAYERNS
RIESEN-
VIDEOVERLEIH-
SORTIMENT !**

(Ständig Neuheiten)

TÄGLICH AB 15 UHR GEÖFFNET
Tafelfeldstraße 32 (Rückgeb.)
W-8500 Nürnberg 70
Tel. (0911) 44 15 66



Unter einem Dach

BABEL BAR

Nachtcafe &
Musik-Video-Bar

WICKING CLUB

Video-Kino

Öffnungszeiten: 20 - 1 Uhr

Fr & Sa bis 2 Uhr nachts geöffnet !

Kolpinggasse 42, W-8500 Nürnberg 1

U-Bhf: Opernhaus, Tel. 0911 - 22 36 69

SONNTAG, 25. Okt. 1992

JACK-OFF-PARTY

ab 20 Uhr (Einlaß nur bis 21 Uhr !)

veranstaltet von der Schwulengruppe der AIDS-Hilfe
Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

An den Feiertagen
3. Okt. und 1. Nov.
(Wochenende)
durchgehend geöffnet!



Chiringay

Bayerns größte Gay-Sauna

CLUB SAUNA NÜRNBERG

auf 400 qm finden Sie Ruhe und Entspannung
in angenehmer und interessanter Atmosphäre

Sonnenbank, Finnische Trockensaunen, Großbildvideo,
Römische Dampfsauna, Nachschwitzsauna, Schwallbrause,
Freilufttraum, Snack - Cafe - Bar, Ruhe-TV-Video - Kabinen,
Relaxräume, Unterhaltungsautomaten, Duschwand,
Ruhekabinen, Mini Shop, Leseraum, Fernsehraum,
Parkmöglichkeit (Hauptbahnhof)

Erwachsene	DM 23,-
Schüler, Studenten, Arbeitslose	DM 18,-
täglich ab 2 Uhr nachts (bis 8 Uhr)	DM 17,-
Montag Jugendtag (18-24 J. gegen Nachw.)	DM 15,- pro Person
Dienstag Partnertag	DM 33,- pro Paar
Mittwoch Ledertag	DM 17,- für Lederclub-Mitgl.
Donnerstag Billigtag	DM 17,- pro Person

Öffnungszeiten:
täglich 12-3 Uhr früh
von Freitag 12 Uhr bis Montag 3 Uhr früh
durchgehend geöffnet (Nachtsauna)
mit Frühstücksangebot und Frühschoppen

CHIRINGAY, Comeniusstr. 10, W-8500 Nürnberg 40 (HBF-Südausgang), Tel. (0911) 44 75 75



Bayerns exclusive Gay-Sauna

Schwimmhalle * Duschaum * Finn. Trockensauna
Nachschwitzsauna * Kalt- und Warm-Tauchbecken
Video- und Fernsehraum * Ruhe-TV-Video - Kabinen
Leseraum * Solarium * Ruheraum * Relaxkabinen
Bar - Bistro - Snacks * Minishop * Unterhaltungsautomaten

Samstag, 31. Oktober

Veranstaltung der AIDS-Hilfe

"MÄNNER IM BAD"

Eintritt nur DM 17, davon DM 2
für die AIDS-Hilfe Nbg.-Erl.-Fürth e.V.

An den Feiertagen 3.10. und 1.11. gelten die Wochenend-Öffnungszeiten

Eintritt: DM 23,-
Schüler/Studenten/ZDL: DM 18,-
Dienstag Partnertag, Paar: DM 35,-

Öffnungszeiten:
So - Do 15 - 3 Uhr
Fr + Sa 15 - 6 Uhr
(Nachtsauna)

apollo Sauna

Schoffengasse 11 * W-8500 Nürnberg 1 * Tel. 0911 / 22 51 09
(U-Bahnhof Weißer Turm)